



Amtsbericht Kath. Kirchengemeinde Thal

Bürgerversammlung, Mittwoch, 3. April 2019
19.30 Uhr in der paritätischen Kirche Thal

Katholische Kirchengemeinde Thal
ALTENRHEIN | BUECHEN-STAAD | THAL



Traktanden der Bürgerversammlung vom Mittwoch, 3. April 2019

Beginn 19.30 Uhr in der paritätischen Kirche Thal

Speziell begrüßen wir all jene, die zum ersten Mal stimmberechtigt sind sowie die römisch-katholischen Ausländerinnen und Ausländer nach dem vollendeten 18. Altersjahr.

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Vorlage der Jahresrechnung 2018
3. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
4. Besitzverhältnisse paritätische Kirche Thal
5. Budget und Steuerplan 2019
6. Informationen und allgemeine Umfrage

Rechnung und Budget von der Verwaltung geprüft und genehmigt

Gutgeheissen durch den Kirchenverwaltungsrat am 20. Februar 2019

Präsident: Felix Bischofberger
Aktuarin: Imelda Radloff Lutz

Geprüft und richtig befunden durch die Geschäftsprüfungskommission am 19. Februar 2019

GPK: Marcel Künzle, Heiko Schukraft, Claudia Kugler

Genehmigt durch die Bürgerschaft am 3. April 2019

Stimmenzähler:

Versammlungsleiter:

Protokollführer:

Jahresbericht des Katholischen Kirchen- verwaltungsrates Thal

Berichtsjahr 2018

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger Liebe Pfarreiangehörige

Ein intensives Kirchenjahr liegt hinter uns und es gehört mittlerweile zur Tradition, dass wir mit dem Jahresbericht die Pfarreiangehörigen und im Besonderen die Stimmberechtigten über das verflossene Kirchenjahr informieren. Vieles wurde auch schon bereits in unserem Organ – dem Pfarreforum – mitgeteilt und veröffentlicht.

Aus der Verwaltung

Zusammensetzung des Katholischen Kirchenverwaltungsrates und der GPK

Felix Bischofberger, Präsident
Bernadette Weber, Vize-Präsidentin und Katechese
Christian Lämmli, Bauliches und Unterhalt Buechen-Staad und Altenrhein
Claudio Egli, Leiter Finanzen
Markus Grab, Bauliches und Unterhalt Thal
Eliane Weishaupt, Pastorales
Harry Eugster, Projekte IT und Bau
Imelda Radloff, Aktuariat

Mit beratender Stimme nahmen an allen Sitzungen teil:
Diakon Martin Genter, Pfarreileiter Thal
Pfarradministrator Gregor Cacur interimistisch für
Buechen-Staad / Altenrhein
Ab 1. August 18 Klaus Heither

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission waren
Marcel Künzle, Präsident
Heiko Schukraft
Claudia Kugler

Mitglieder des katholischen Kollegiums für die Kath.
Kirchgemeinde Thal waren
Judith Ruppner, Wolfhalden
Felix Bischofberger, Altenrhein

Aufwand des Katholischen Kirchenverwaltungsrates

Der Rat traf sich zu 9 ordentlichen Sitzungen, an denen die anstehenden Geschäfte diskutiert und behandelt wurden. Natürlich fanden in den einzelnen Ressorts weitere Treffen und/oder Sitzungen statt.

Die Nachfolge für die im 2017 zurücktretenden Ratsmitglieder konnte erfreulicherweise geregelt werden.

Fest für Freiwillige und Mitarbeitende

Im März durften wir alle Angestellten und freiwilligen Mitarbeiter zu einem Nachtessen in den Gasthof Ochsen in Thal einladen. Mit diesem alljährlichen Anlass möchte der Rat die Wertschätzung gegenüber den Mitarbeitenden zum Ausdruck bringen und insbesondere den unzähligen Freiwilligen für die geleistete Arbeit danken. Neben dem Essen und den Dankesworten gab es auch genug Zeit für Gespräche und gemütliches Zusammensein. An diesem Anlass wird auch den Jubilaren die verdiente Anerkennung ausgesprochen.

Bauvorhaben

Nachdem das Jahr 2017 geprägt war von den Sanierungsvorhaben der beiden Kirchen in Thal und Buechen, durften wir im Januar 2018 und an Ostern 2018 die Bauabschlüsse in feierlichen Gottesdiensten feiern. Der Bevölkerung konnte so die paritätische Kirche und die Christkönigskirche für den Alltag übergeben werden. An dieser Stelle nochmals ein grosses Dankeschön an die Leiter der Baukommissionen Andi Betschart für Thal und Harry Eugster für Buechen. Im Anhang dieses Jahresberichtes unterbreiten wir Ihnen die Bauabrechnung zur Kenntnisnahme, welche der kath. Kirchenverwaltungsrat bereits genehmigt hat.

Besitzverhältnisse paritätische Kirche Thal

Seit vielen Jahrzehnten sind die Besitzverhältnisse der paritätischen Kirche in Thal grundbuchamtlich wie folgt geregelt: 2/3 sind im Eigentum der Evangelischen Kirchgemeinde Thal-Lutzenberg und 1/3 ist im Eigentum der Katholischen Pfarrei Thal.

Diese historisch fixierte Aufteilung entspricht weder den aktuellen Mitgliedern der jeweiligen Konfessionsteile noch der effektiven Nutzung. Seit vielen Jahren werden entsprechend die mit dem Betrieb und Unterhalt der Kirche anfallenden Kosten je hälftig getragen; mit Ausnahme der direkt mit dem Grundbucheintrag zusammenhängenden Kosten.

Diese faire und bewährte Kostenaufteilung ist ein Zeichen der guten Zusammenarbeit beider Konfessionen im Sinne unserer Kirchbürger.

Die gelungene Sanierung der Kirche in den Jahren 2017 und 2018 war auch deshalb möglich, da die Mitglieder des Katholischen Kirchenverwaltungsrates Thal sich nach intensiven Diskussionen für die hälftige Kostenübernahme bereit erklärt haben. Und damit für ein derartiges Vorhaben sicher zu beachten wären, bewusst übersteuert haben.

Um insbesondere auch für zukünftige Renovationen eine klare und der Nutzung Rechnung tragende Aufteilung gewährleisten zu können, beantragt die evang. Kirchengemeinde ihren Bürgern, die Be-

sitzverhältnisse der Kirche Thal anzupassen. Jeder Konfessionsteil soll ein Miteigentum von 50% an der Kirche haben.

Dies bedingt für die Evangelische Kirchgemeinde den Übertrag 1/6 ihres bisherigen Eigentums an die Katholische Kirchgemeinde Thal. In Absprache mit und mit Unterstützung der Kantonalkirche soll dieser Übertrag ohne Abgeltung erfolgen.

Mitgliederstatistik Katholische Kirchgemeinde Thal
 Stand Katholiken am 31.12.2018 2865
 Davon ausl. Staatsangehörige 523
 Zahl der Austritte 2018 45
 Ein Austritt erfolgte wegen Übertritt in die evang. ref Kirche.

Personelles

Am 1. August 2018 durften wir Klaus Heither als Pfarreileiter begrüßen. Er übernimmt die Leitung der Pfarreien Buechen-Staad und Altenrhein von Gregor Cacur, Pfarradministrator, welcher interimistisch die Leitung innehatte.

Im Berichtsjahr wurde auch in unserer Seelsorgeeinheit das Personaldekret zusammen mit dem Personalreglement umgesetzt. Dies hiess, dass alle Mitarbeitenden per 1. 1. 2018 einen neuen Arbeitsvertrag erhielten und neu vom Zweckverband Buechberg angestellt sind.

Die engagierten Katecheten und Katechetinnen geben den Kindern in den Schulen mit Begeisterung viel über unseren Glauben mit. Sie lassen die Kinder den Glauben lebendig erleben.

Über die Lektionen in den Schulen sind die Kinder immer auch wieder in den Pfarreien spürbar, bei Maiandachten, Roratefeiern. Dieses Mitwirken schätzen wir sehr.

Sowohl die Vorbereitung auf die Erstkommunion wie auch der Versöhnungsweg werden pfarreiübergreifend gestaltet. Dies ist ein wertvolles Zeichen der Zusammenarbeit zwischen den Katechetinnen.

Pfarreirat

Der Katholische Kirchenverwaltungsrat nahm zur Kenntnis, dass sich der Pfarreirat Altenrhein-Buechen / Staad in einem Neuaufbau befindet.

Die Aktivitäten unserer beiden Pfarreiräte, in der Pfarrei Thal und in der Doppelpfarrei Buechen-Staad und Altenrhein sind wesentliche Eckpunkte. Diese und die verschiedenen Gruppierungen bringen unser Pfarreileben zum Ausdruck.

Unsere Kirchenverwaltungsratsvertretung im Pfarreirat, Eliane Weishaupt, berichtet jeweils über die Aktivitäten. Es ist uns ein Anliegen, dass wir die aufzubringenden Finanzen für die Pfarreiräte richtig einsetzen.

Aus dem Zweckverband (ZV) Buechberg

Nein, so neu ist er (der ZV) nicht: er ist seit dem 1. Januar des vergangenen Jahrs «aktiv». Aber rundum durchgecheckt ist er noch nicht, einige Fragen bedürfen noch der dauerhaften Klärung. Immerhin ist seine Rolle definiert; es ist an der geänderten Überschrift zu sehen: Er ersetzt nicht die Seelsorgeeinheit mit dem gleichen Namen, auf deren «Territorium» er als administrative Organisation der drei Kirchgemeinden angesiedelt ist, aber er ist eine eigenständige Institution. Die Zusammenarbeit mit dem «Pastoralteam», also der Gruppe unserer Seelsorger/innen, ist dabei selbstverständlich verbrieft. Um den veränderten Gegebenheiten besser gerecht werden zu können, fand deshalb ein ausserordentliches Treffen von Vertretern beider Institutionen statt.

Es gibt im ZV zwei Organe: Da ist die Delegiertenversammlung (DV), an der alle Kirchenverwaltungsräte teilnehmen (sie entspricht bezüglich der Aufgaben in etwa demjenigen der Kirchbürgerversammlung); sie trat Ende des vergangenen Jahrs (nach der Gründungsversammlung) zum 2. Mal zusammen, um das Budget 2019 zu beraten und sich zu grundlegenden Themen auszutauschen. Der laufenden «operativen» Geschäfte nimmt sich indessen der Verwaltungsrat (VR) unter dem Vorsitz des aus seiner Mitte gewählten Präsidenten Felix Bischofberger (Thal) an. In ihm sind, anteilig zur jeweiligen Gemeindegrösse, Mitglieder delegiert, welche alle, wiederum vergleichbar mit der dörflichen Ebene, ein Ressort «gefasst» haben. Ein ganz besonderer Schwerpunkt lag 2018 auf dem Finanz- und Personalwesen, deren sich insbesondere René Gasser (St. Margrethen) angenommen hat. Die dabei zu bearbeitenden Herausforderungen sind doppelt: Da heisst es, nahezu erstmalig ein alle Kompetenzen des ZV umfassendes, tragfähiges Budget aufzustellen, das die verschiedenen Inhalte dieser breit angelegten Verwaltungsstufe in einer inhaltlichen Koordination für eine für alle Beteiligten akzeptablen Weise zusammenführt. (In den Vorlagen der verschiedenen Amtsberichte der Kirchgemeinden wird heuer auf diesen Budgetanteil jeweils verwiesen werden.) Grundlage für die Beratungen stellen nicht nur die sachlich getroffenen Vereinbarungen, sondern der im Vereinbarungs-Dokument festgelegte Kostenverteilungsschlüssel. Den weit überwiegenden Anteil der Ausgaben des ZV nehmen die Kosten für die Mitarbeiter/innen ein, wird doch das gesamte Personal auf Stufe der Gemeinschaft, die damit als alleiniger Arbeitgeber auftritt, betreut. Nicht zu übersehen waren gerade in diesem Bereich sowohl sachlich-strukturelle wie personenbezogenen Unterschiede zwischen den einzelnen Kirchgemeinden aufgrund der bisherigen autonomen Handhabung. Sie mussten nunmehr in nachhaltigen Diskussionen – und auch auf Basis von «alle» erfassenden Mitarbeitergesprächen, deren Er-

gebnisse der VR intensiv erörterte – im Verlauf des Jahres angeglichen werden. Als «Knackpunkte» stellten sich dabei viele, eben einheitlich zu entscheidende Detailfragen heraus: von Arbeitszeitregelungen über die IT-«Versorgung» bis zu Stellenausschreibungen. Kein Wunder, bedurfte es (über die vor Ort verbleibenden Zusammenkünfte der jeweiligen Kirchenverwaltungsräte hinaus) eigens angesetzter 7 Sitzungen, welche sich weiterhin mit dem Organisatorischen wie etwa den Orgeldiensten, der Notwendigkeit von Überstunden, der engeren Zusammenarbeit der Sekretariate oder von Anlässen auf der Stufe der Seelsorgeeinheit befassten. Die eigentliche Einarbeitungs-, ja Entwicklungsphase mit zahlreichen Abstimmungen neigt sich dem Ende zu. Und die Mitglieder im VR vereint bei allen vielleicht kontroversen Einzelfragen der Wille, gesamthaft und im Detail eine gute beständige Lösung zu finden. Getragen von einem gemeinsamen Bewusstsein der Verantwortung

*Felix Bischofberger / Othmar Gerschwiler /
Martin Stankowski*

Der Zweckverband war im 2018 wie folgt konstituiert:

Felix Bischofberger, Präsident
Martin Stankowski, Vizepräsident
Rene Gasser, Pfleger und Personalchef
Harry Eugster, IT Verantwortlicher
Bernadette Weber, Katechese
Othmar Gerschwiler, Beisitzer
Niklaus Cadalbert, Beisitzer
Gregor Cacur, von Amtes wegen
Nicole Sonderegger, Aktuariat und Sekretariat

Katholischer Konfessionsteil – Katholisches Kollegium

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St.Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur. Er hütet auch das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St.Gallen», welches den St.Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde. Der Administrationsrat, die Exekutive des Konfessionsteils, behandelte 2018 rund 470 Geschäfte, davon über 160 von Kirchgemeinden, über die der Administrationsrat als Aufsichtsorgan zu befinden hatte.

Die Arbeiten am neuen Finanzausgleichssystem zu Gunsten der Kirchgemeinden konnten fast abgeschlossen werden. Die Vernehmlassungsergebnisse wurden analysiert und zum Teil in den Dekretsentwurf eingearbeitet. Das Dekret wird dem Katholischen Kollegium an der Juni-Sitzung 2019 unterbreitet und bei Annahme auf den 1. Januar 2020 in Vollzug

gesetzt. Die Sanierung des Inneren Klosterhofs im Stiftsbezirk konnte innerhalb des Kredits von 2,9 Mio. Franken abgeschlossen werden. Hofplatz samt Brunnen, Leitungen, Fassaden und Fenster sind erneuert. Der Hof lädt als Ort der Ruhe zum Verweilen ein. Die Renovationsarbeiten im Gewölbekeller der Stiftsbibliothek sowie die Produktion der neuen Ausstellung zur 1400-jährigen Klostersgeschichte gestalteten sich zeitintensiver als geplant, was eine Verschiebung der Eröffnung um einige Wochen zur Folge hatte. Die Ausstellung bildet einen weiteren Meilenstein im Ausbau der touristischen Angebote im Stiftsbezirk.

Das Katholische Kollegium (Parlament) beriet und genehmigte an der Juni-Sitzung die Rechnung 2017. Sie schloss sehr erfreulich ab: Der Ertragsüberschuss betrug 0,77 Mio. Franken gegenüber einem budgetierten Defizit von rund 300'000 Franken, bei einem Aufwand von 61,4 Mio. Franken. Der Finanzhaushalt des Katholischen Konfessionsteils ist nach wie vor gesund und für die kommenden Herausforderungen gerüstet. Das Kollegium beschloss auch eine Nachzahlung in die Pensionskasse der Diözese St.Gallen von 5,5 Mio. Franken für Kirchgemeinden und Konfessionsteil. Für die Gesamtsanierung und Erweiterung des Notkerschulhauses der Katholischen Kantonssekundarschule flade wurde ein Kredit von 20,3 Mio. Franken erteilt. Die Bauarbeiten starteten im August und dauern bis Juni 2021. Weiter erliess das Katholische Kollegium mit dem Verwaltungsdekret neue gesetzliche Grundlagen für die Verwaltung der Kirchgemeinden.

An der November-Sitzung wählte das Katholische Kollegium für die Amtsdauer 2018/20 ein neues Präsidium. Dem Parlament steht neu Josef Seliner, Kaltbrunn, vor. Zur Vizepräsidentin wurde Margrit Hunold, Tschlerlach, gewählt. Als neues GKP-Mitglied wurde Thomas Wildhaber, Walenstadt, und zum Präsidenten der GPK Dr. Karl Schönenberger, Niederwil, gewählt. Das Katholische Kollegium verabschiedete das Budget 2019 mit einem Aufwand von 64 Mio. bei einem Defizit von 230'000 Franken. Mit den neuen Ausstellungsangeboten im Stiftsbezirk erhöhen sich die Ausgaben vor allem im Bereich der Stiftsbibliothek/Kultur, die aber mit höheren Erträgen grösstenteils finanziert sind. Weiter überwies das Katholische Kollegium die Motion «Würdevolles Sterben im Hospiz namhaft unterstützen». Damit wurde der Administrationsrat beauftragt, dem Katholischen Kollegium einen Antrag zur finanziellen Unterstützung von Hospizen zu unterbreiten.

Der Administrationsrat blickt zufrieden auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Der ausführliche Amtsbericht zu den verschiedenen Einrichtungen und Institutionen des Katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2019 bei der Kath. Administration bezogen oder unter www.sg.kath.ch heruntergeladen werden.

Liegenschaften und Mobilien

2018 stand im Zeichen der Schluss- und Ausbesserungsarbeiten der Paritätischen Kirche in Thal sowie der Christkönigskirche in Buechen-Staad.

Im Bereich Mobilien wurde als wesentliche Position ein Beamer mit Leinwand für die Paritätische Kirche Thal angeschafft.

Finanzielles*Jahresrechnung 2018*

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 322'985.93 ab. Dieser Überschuss wird in die Allgemeine Reserve fliessen. Die Haupttreiber für dieses positive Ergebnis sind im Wesentlichen tiefer ausgefallene Kosten im Bereich «Baulicher Unterhalt» sowie gegenüber dem Budget höher ausgefallene Steuereinnahmen.

Budget 2019

Im Budget 2019 wurden erste Erfahrungen aus dem Zweckverband versucht zu berücksichtigen. Dabei setzen wir gemäss dem «Reglement über die Organisation von Zweck- und Gemeindeverbänden» insbesondere über Art. 5 des Verbandsreglement die detaillierteste Variante um, wonach die Kosten des Zweckverbandes auf jedes einzelne Konto gemäss dem Verteilschlüssel übernommen wird. Ziel dieses hohen Detaillierungsgrades ist es, den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern die volle Kostentransparenz weiterzugeben.

Dank

Der katholische Kirchenverwaltungsrat Thal möchte allen Mitarbeitenden, freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Mitgliedern der Pfarreiräte, den Mitgliedern der Kirchenchöre und den Vereinen, die mit unserer Katholischen Kirche verbunden sind, einen grossen Dank aussprechen. Ein Funktionieren in einer Gemeinschaft, um die Kirche vor Ort lebendig werden zu lassen, kann nur gelingen, wenn viele Hände zusammenarbeiten. Mit dem jährlichen Helferessen können wir nur mit einer kleinen Anerkennung für das Geleistete Danke sagen. Die Arbeit wird uns nicht ausgehen und so freuen wir uns auf die vielfältigen Tätigkeitsfelder im 2019.

Der Präsident:

Felix Bischofberger

Behördenverzeichnis

Katholische Kirchgemeinde Thal

Pfarreibeauftragter Thal
vakant
a.i. Didier Mungilingi
Marienburg, Thal
079 329 37 00

Pfarreibeauftragter Buechen-Staad/Altenrhein
Klaus Heither
Wartbüchel 2a, Staad
071 886 61 45

Pfarradministrator
Gregor Cacur
Marienburg, Thal
079 292 97 06

Präsident
Felix Bischofberger
Dorfstrasse 11, Altenrhein
071 855 14 77

Vizepräsidentin
Bernadette Weber
Bürgli 13, Thal
071 888 06 23

Ressort Finanzen
Claudio Egli
Buechenstrasse 17, Staad
071 846 83 03

Baulicher Unterhalt B-S / Altenrhein
Christian Lämmli
Kruft 18, 9425 Thal
071 244 17 62

Baulicher Unterhalt Thal
Markus Grab
Feldstrasse 15, Thal
071 888 58 06

Ressort EDV, Projekte, Mitarbeit Bau
Harry Eugster
Hof 421, 9426 Lutzenberg
071 888 03 06

Ressort Katechese
Bernadette Weber
Bürgli 13, Thal
071 888 06 23

Ressort Pastorales
Eliane Weishaupt
Buechenstrasse 18, Staad
071 855 80 94

Aktuarin
Imelda Radloff Lutz
Sonnenstrasse 12, Altenrhein
071 891 31 90

Bilanz per 31. 12. 2018**Kath. Kirchgemeinde Thal**

		Bestand am 01.01.2018	Veränderungen		Bestand am 31.12.2018
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	4'531'393.48	8'785'110.53	8'195'599.40	5'120'904.61
10	FINANZVERMÖGEN	2'628'417.68	4'672'843.17	5'669'772.42	1'631'488.43
100	Flüssige Mittel	2'266'110.63	3'691'307.69	4'490'493.97	1'466'924.35
1000	Kasse	322.45	11'770.35	11'606.10	486.70
1000.00	Kassa	322.45	11'770.35	11'606.10	486.70
1002	Banken Kontokorrent	1'605'888.52	3'679'001.17	4'478'887.87	806'001.82
1002.01	SGKB - 2416.0000.0907 (ex Thal)	1'448'868.79	3'665'091.17	4'478'851.87	635'108.09
1002.07	SGKB - 0224.7545.2000 Fischerweg 1	157'019.73	13'910.00	36.00	170'893.73
1004	Banken Sparkonten	659'899.66	536.17		660'435.83
1004.06	SGKB - 0224.7545.2001 - Aktionärssparkonto	659'899.66	536.17		660'435.83
101	Guthaben	379.36	349.95	379.36	349.95
1010	Verrechnungssteuer	379.36	349.95	379.36	349.95
1010.00	Verrechnungssteuerguthaben	379.36	349.95	379.36	349.95
102	Anlagen	6'388.70	848'154.25	823'360.10	31'182.85
1021	Aktien und Anteilscheine	4'840.00		325.00	4'515.00
1021.00	Aktien und Anteilscheine	4'840.00		325.00	4'515.00
1022	Darlehen	1'548.70	848'154.25	823'035.10	26'667.85
1022.00	Kontokorrent Zweckverband	1'548.70	848'154.25	823'035.10	26'667.85
108	Transitorische Aktiven	355'538.99	133'031.28	355'538.99	133'031.28
1080	Transitorische Aktiven	355'538.99	133'031.28	355'538.99	133'031.28
1080.00	Transitorische Aktiven	118'119.26	106'342.03	118'119.26	106'342.03
1080.01	Mieten, Pachten, Baurechtszinsen	3'650.00	2'395.00	3'650.00	2'395.00
1080.02	Versicherungen	175.40		175.40	
1080.09	Übrige	233'594.33	24'294.25	233'594.33	24'294.25
11	ABZUSCHREIBENDES VERWALTUNGSVERMÖGEN	1'902'975.80	4'112'267.36	2'525'826.98	3'489'416.18
110	Sachgüter / Liegenschaften	1'883'289.50	2'055'126.68	449'000.00	3'489'416.18
1100	Grundstücke Altenrhein	226'157.17		103'400.00	122'757.17
1100.01	Pfarrkirche Altenrhein	1.00			1.00
1100.02	Pfarrhaus Altenrhein	226'155.17		103'400.00	122'755.17
1100.04	Kirchplatz Altenrhein	1.00			1.00
1101	Grundstücke Thal	614'580.23	165'499.70	143'300.00	636'779.93
1101.01	Pfarrkirche Thal	541'012.90	165'499.70	84'300.00	622'212.60
1101.02	Pfarrhaus Thal	73'565.33		59'000.00	14'565.33
1101.03	Pfarreiheim Thal	1.00			1.00
1101.04	Engelwiese Thal	1.00			1.00

		Bestand am 01.01.2018	V e r ä n d e r u n g e n		Bestand am 31.12.2018
			Zuwachs	Abgang	
1102	Grundstücke Buechen - Staad	1'042'552.10	1'889'626.98	202'300.00	2'729'879.08
1102.01	Pfarrkirche Buechen - Staad	1'042'549.10	1'889'626.98	202'300.00	2'729'876.08
1102.02	Pfarrhaus Buechen - Staad	1.00			1.00
1102.03	Mesmerhaus Buechen - Staad	1.00			1.00
1102.04	Boden Risegg	1.00			1.00
113	Übrige aktivierte Ausgaben	19'686.30	13.70	19'700.00	
1130	Abgerechnete Bauten	19'686.30	13.70	19'700.00	
1130.02	Heizung/Lüftung Buechen - Staad	19'686.30	13.70	19'700.00	
	Gesamtaktiven	4'531'393.48	8'785'110.53	8'195'599.40	5'120'904.61

Bilanz per 31. 12. 2018**Kath. Kirchgemeinde Thal**

		Bestand am 01.01.2018	Veränderungen		Bestand am 31.12.2018
			Zuwachs	Abgang	
2	PASSIVEN	4'531'393.48	4'935'662.01	4'346'150.88	5'120'904.61
20	FREMDKAPITAL	2'614'408.50	4'466'972.12	4'225'554.72	2'855'825.90
200	Laufende Verpflichtungen	449'243.45	3'215'914.67	3'584'352.67	80'805.45
2000	Kreditoren	449'243.45	3'215'914.67	3'584'352.67	80'805.45
2000.01	Kreditoren Sammelkonto	449'243.45	3'116'311.02	3'484'749.02	80'805.45
201	Kurzfristige Schulden	7'100.00	700.00	900.00	6'900.00
2010	Kurzfristige Schulden	7'100.00	700.00	900.00	6'900.00
2010.01	Schlüsseldepot	7'100.00	700.00	900.00	6'900.00
202	Mittel- und langfristige Schulden	2'052'400.00	1'050'000.00	451'800.00	2'650'600.00
2020	Hypotheken	2'052'400.00	1'050'000.00	451'800.00	2'650'600.00
2020.01	Festzinskredit SGKB (ex Altenrhein / Pfarrhaus)	354'400.00		99'200.00	255'200.00
2020.02	Investitionsdarlehen SGKB Pfarrhaus Thal	198'000.00		66'000.00	132'000.00
2020.03	Festzinskredit SGKB (Christkönigskirche)	750'000.00	1'000'000.00	202'300.00	1'547'700.00
2020.04	Festzinskredit SGKB (Kirche Thal)	750'000.00	50'000.00	84'300.00	715'700.00
208	Transitorische Passiven	105'665.05	125'908.45	114'053.05	117'520.45
2080	Transitorische Passiven	105'665.05	125'908.45	114'053.05	117'520.45
2080.01	Mieten, Pacht- und Baurechtszinsen	15'996.00	14'396.00	15'996.00	14'396.00
2080.09	Übrige	89'669.05	111'512.45	98'057.05	103'124.45
28	SONDERVERMÖGEN	1'799'488.82	145'703.96	3'100.00	1'942'092.78
280	Pflichtfonde	502'762.39	4'300.00	3'100.00	503'962.39
2800	Pflichtfonde	502'762.39	4'300.00	3'100.00	503'962.39
2800.00	Kirchenfond	434'700.00	3'100.00		437'800.00
2800.01	Pfrundfond	1'000.00			1'000.00
2800.02	Jahrzeitmessenfond	67'062.39	1'200.00	3'100.00	65'162.39
281	Freiwillige Fonde	12'183.88			12'183.88
2810	Freiwillige Fonde	12'183.88			12'183.88
2810.00	Mathilde-Messmer Fond	11'357.96			11'357.96
2810.01	Wegkreuz Bild Fond	825.92			825.92
282	Vorfinanzierungen	1'284'542.55	141'403.96		1'425'946.51
2820	Vorfinanzierungen	1'284'542.55	141'403.96		1'425'946.51
2820.00	Allgemeine Reserve	1'020'154.29	117'496.16		1'137'650.45
2820.02	Reserve Finanzliegenschaften Altenrhein	102'820.85	10'676.45		113'497.30
2820.03	Reserve Mesmerhaus Buechen - Staat	154'539.11	13'231.35		167'770.46
2820.06	Reserve für Kultusgegenstände Buechen - Staat	5'028.30			5'028.30
2820.07	Reserve für Grabunterhalt Thal	2'000.00			2'000.00

		Bestand am 01.01.2018	V e r ä n d e r u n g e n		Bestand am 31.12.2018
			Zuwachs	Abgang	
29	EIGENKAPITAL	117'496.16	322'985.93	117'496.16	322'985.93
291	Ertragsüberschuss des Rechnungsjahres	117'496.16	322'985.93	117'496.16	322'985.93
2910	Ertragsüberschuss des Rechnungsjahres	117'496.16	322'985.93	117'496.16	322'985.93
2910.00	Ertragsüberschuss Rechnungsjahr	117'496.16	322'985.93	117'496.16	322'985.93
	Gesamtpassiven	4'531'393.48	4'935'662.01	4'346'150.88	5'120'904.61

Erfolgsrechnung 2018 und Budget 2019

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	319'183.87	93'727.65	365'500	82'700	367'800	105'500
100	Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	7'706.55		9'000		3'900	
3101	Drucksachen, Inserate	5'172.30		6'000		900	
3181	Porti	2'534.25		3'000		3'000	
110	Geschäftsprüfungskommission	360.00		400		600	
3002	Sitzungsgelder	360.00		400		600	
120	Kirchenverwaltung, Kommissionen	121'301.33	1'419.29	110'200	800	118'600	2'000
3001	Honorare	42'291.00		43'000		43'000	
3002	Sitzungsgelder	17'553.70		15'000		15'000	
3016	Löhne Verwaltungssekretariat	21'806.70		23'100		22'700	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	5'286.59		1'800		1'600	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	1'426.92		1'200		1'500	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	223.78		200		200	
3090	übriger Personalaufwand	16'503.05		10'000		25'900	
3091	Fortbildung	2'573.19		200			
3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Mobilien	3'759.80		6'300		1'200	
3173	Spesenentschädigungen			400		200	
3181	Porti und Telefon	909.21		600		200	
3182	Sachversicherungen, Amtsbürgschaft	3'412.07		1'400		100	
3190	Verschiedenes	5'555.32		7'000		7'000	
4360	Rückerstattungen		1'419.29		800		2'000
140	Sekretariat	73'642.93		67'000		64'200	
3016	Löhne Sekretariat	47'935.09		46'400		47'700	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	4'880.92		3'600		3'900	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	4'793.53		5'100		4'700	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	418.34		300		400	
3091	Fortbildung	1'005.06		100		600	
3101	Büromaterial, Drucksachen	6'497.96		2'700		2'900	
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	2'318.35		1'100		400	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen					3'200	
3181	Porti, Post- und Bankspesen, Telefonkosten	4'555.96		6'900		300	
3190	übriger Sachaufwand / Spesen	1'237.72		800		100	
145	Steuereinzugsprovisionen	45'978.05	8'389.77	40'000	7'800	46'500	7'800
3521	Aufwand an politische Gemeinde	45'978.05		40'000		46'500	
4511	Ertrag von Katholischem Konfessionsteil		8'388.00		7'600		7'600
4512	Ertrag von Steuer/Quellensteueramt		1.77		200		200
148	Informatik	29'335.61	608.24	37'400		38'900	
3092	Homepage			2'300			
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	4'502.27		4'600		7'300	
3113	Anschaffung von Software	9'114.15		9'200		3'500	
3130	Verbrauchsmaterial	8'076.85		8'300		500	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen/Lizenzen	4'000.00		8'800		8'600	
3184	Dienstleistungen/Support	3'642.34		4'200		19'000	
4360	Rückerstattungen Kirchgemeinden		608.24				
151	Pfarrerrat	8'500.00		15'500		6'300	
3651	Beitrag Pfarrerrat	8'500.00		15'500		6'300	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
152	Dekanats- und Bistumsaufgaben	2'373.10		2'500		2'500	
3523	Dekanatsbeitrag	2'373.10		2'500		2'500	
170	Pfarrhaus Altenrhein	5'230.90	44'910.35	15'900	44'700	8'700	44'700
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen			500		500	
3120	Strom, Heizung, Wasser	3'662.05		4'000		4'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial			200		200	
3141	Baulicher Unterhalt	916.20		10'200		3'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen			100		100	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	652.65		900		900	
4271	Mietertrag		44'652.00		44'700		44'700
4360	Rückerstattungen		258.35				
171	Pfarrhaus Buechen - Staad	15'663.35	9'000.00	59'400		64'200	21'600
3111	Mobilien und Maschinen			500		500	
3120	Strom, Heizung, Wasser	9'476.10		9'000		9'000	
3141	Baulicher Unterhalt	5'137.85		48'200		53'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen			500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	1'049.40		1'200		1'200	
4271	Mietertrag		9'000.00				21'600
172	Pfarrhaus Thal	5'671.45	29'400.00	7'700	29'400	12'900	29'400
3111	Mobilien und Maschinen			500		500	
3120	Strom, Heizung, Wasser	4'486.35		4'000		4'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	128.70		200		200	
3141	Baulicher Unterhalt			1'000		6'200	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen			500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	1'056.40		1'500		1'500	
4271	Mietertrag		29'400.00		29'400		29'400
178	Bildstöcke / Wegkreuze	3'420.60		500		500	
3141	Baulicher Unterhalt	3'420.60		500		500	
2	Seelsorge und Gottesdienst	664'619.86	16'598.15	617'700	20'300	642'500	19'000
210	Seelsorgepersonal	372'239.39	12'768.80	327'100	17'300	311'400	16'000
3011	Löhne Geistlichkeit, Pastoralassistenten, Seelsorger, Jugendarbeiter	291'901.86		265'000		256'500	
3012	Seelsorgeaushilfen	1'635.56		2'100		1'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	39'445.30		20'300		20'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	28'262.04		28'200		28'200	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'226.32		1'700		1'800	
3090	übriger Personalaufwand	2'304.20		5'400			
3091	Fortbildung	2'000.71		200		1'200	
3172	Fahr- und Telefonspesen	3'463.40		4'200		2'700	
4360	Rückerstattungen		12'768.80		17'300		16'000
220	Dienstpersonal	138'492.64		140'800		164'000	
3014	Löhne Mesmer, Hilfsmesmer, Reinigungspersonal	112'078.33		116'600		129'600	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	6'798.99		9'000		10'700	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	9'902.24		10'500		11'900	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	978.34		800		900	

Erfolgsrechnung 2018 und Budget 2019

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3172	Fahrzeugspesen	47.11		100		500	
3634	Ministranten	7'579.80		2'600		7'800	
230	Kirchenmusik	76'757.06		40'100		59'200	
3013	Löhne Dirigent, Organisten	33'519.20		22'100		25'100	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	1'728.45		1'500		700	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	179.87		100		100	
3091	Fortbildung					100	
3106	Musikalien, Bücher	953.37		300		800	
3141	Orgel- und Klavierunterhalt	775.75		1'000		1'000	
3172	Fahrzeugspesen	5'569.42		3'300		3'500	
3180	Orchester, Gastchöre, Solisten	29'031.00		6'000		23'100	
3634	Kirchenchöre	4'800.00		5'800		4'800	
3651	Musikgesellschaften	200.00					
240	Kirchlicher Bedarf	20'590.02	3'629.35	25'300	2'000	32'000	2'000
3104	Messbücher	410.50		700		900	
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	337.55		900		3'000	
3131	Hostien, Messwein, Kerzen, Oel, Paramente	7'871.77		10'000		10'000	
3133	Dekorationen und Blumen	10'009.70		10'000		10'000	
3139	Verbrauchsmaterialien	121.65		200		800	
3151	Unterhalt von Mobilien und Paramenten			1'900		1'900	
3153	Kirchenwäsche	1'838.85		1'600		5'400	
4361	Erlös Kerzenverkauf		3'629.35		2'000		2'000
290	Pfarrkirche Altenrhein	15'297.55	200.00	20'500	500	26'400	500
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	284.85		1'200		600	
3120	Strom, Heizung, Wasser	8'653.15		9'000		9'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	604.65		100		100	
3141	Baulicher Unterhalt	3'450.40		7'500		14'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	395.65		500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	1'908.85		2'200		2'200	
4271	Benützungserträge		200.00		500		500
291	Pfarrkirche Buechen - Staad	21'686.70		15'200	500	31'800	500
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	3'002.05		1'500		1'500	
3120	Strom, Heizung, Wasser	14'246.35		10'000		10'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	519.55		500		500	
3141	Baulicher Unterhalt	1'102.70		500		17'100	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	703.45		500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	2'112.60		2'200		2'200	
4271	Benützungserträge				500		500
292	Pfarrkirche Thal (Kath. Anteil 1/3)	19'556.50		48'700		17'700	
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	4'815.65		5'500		500	
3120	Strom, Heizung, Wasser	5'439.55		10'000		10'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	63.90		500		500	
3141	Baulicher Unterhalt	7'629.00		31'000		5'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	100.60		200		200	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	1'507.80		1'500		1'500	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Glaubensverkündigung	130'356.91	12'363.62	191'700	300	177'300	
310	Religionsunterricht	81'432.66	12'363.62	137'700	300	83'300	
3021	Löhne Religionsunterricht, Aushilfen	64'567.10		110'500		53'100	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV /ALV	5'855.13		8'500		4'200	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	4'199.27		8'300		9'900	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	391.16		700		400	
3090	übriger Personalaufwand	157.33		200			
3091	Fortbildung, Kurse, Tagungen	1'254.38		1'200		2'800	
3105	Lehrmittel, Bibliothek, Unterrichtsmaterial	2'696.08		2'100		700	
3106	besondere Unterrichtsveranstaltungen	1'679.04		5'800		12'000	
3172	Fahrzeugspesen	633.17		400		200	
4360	Rückerstattungen Kirchgemeinden		1'186.69				
4361	Erwerbsausfallentschädigung EO / FAK		10'227.23				
4522	Rückerstattung Religionsunterricht		949.70		300		
320	Pfarrblatt	40'555.12		26'200		18'100	
3102	Pfarrblatt Druckkosten	35'934.65		20'800		14'300	
3103	Pfarrblatt Porti	4'620.47		5'400		3'800	
330	Beiträge	8'369.13		27'800		15'100	
3511	Fremdsprachigenseelsorge			6'800		6'800	
3622	Jugendseelsorge im Dekanat	8'369.13		21'000		8'300	
340	Jugendarbeit					60'800	
3017	Löhne Jugendarbeiter					46'600	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV					3'600	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK					4'600	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge					300	
3091	Fortbildung					1'500	
3105	Lehrmittel					200	
3106	Veranstaltungen					3'200	
3172	Fahr- und Telefonspesen					800	
4	Pfarreileben	147'778.70	5'200.00	166'500	4'500	111'300	4'500
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	15'315.47		22'100		24'700	
3130	Apéros, Festivitäten	3'817.59		4'200		5'000	
3132	Erstkommunion	2'430.93		1'500		4'000	
3133	Firmung	3'288.84		9'200		3'800	
3139	übrige kirchliche Veranstaltungen	5'778.11		6'200		4'400	
3620	Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten			1'000		7'500	
450	Beiträge	26'525.32		30'300		30'000	
3657	Kirchliche Gruppierungen	26'525.32		30'300		30'000	
460	Seelsorgeeinheit	4'763.86		7'100		7'100	
3651	Diverse Ausgaben für Seelsorgeeinheit	4'763.86		7'000		7'000	
3653	Kreisrat			100		100	
490	Pfarrsaal Altenrhein	3'256.15	750.00	8'000	250	11'600	250
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	9.90		500		500	
3120	Wasser, Energie, Heizung	1'869.70		2'800		2'800	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	400.10		600		600	
3141	Baulicher Unterhalt	43.45		3'000		6'600	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	423.50		500		500	
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	509.50		600		600	
4271	Mietertrag		750.00		250		250

Erfolgsrechnung 2018 und Budget 2019

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
491	Pfarrsaal Buechen-Staad	6'626.95	500.00	10'300	250	15'000	250
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	120.90		200		4'500	
3120	Wasser, Energie, Heizung	4'733.15		4'600		4'600	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	437.65		700		700	
3141	Baulicher Unterhalt	35.30		3'000		3'400	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	423.55		300		300	
3182	Gebäude- und Mobilienversicherungen, Grundsteuern	876.40		1'500		1'500	
4271	Mietertrag		500.00		250		250
492	Pfarrsaal / Pfarreiheim Thal	91'290.95	3'950.00	88'700	4'000	22'900	4'000
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen	1'794.70		2'600		3'800	
3120	Wasser, Energie, Heizung	8'108.15		7'000		7'000	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	585.05		500		500	
3141	Baulicher Unterhalt	79'680.60		77'000		10'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	423.60		500		500	
3182	Gebäude- und Mobilienversicherungen, Grundsteuern	698.85		1'100		1'100	
4271	Mietertrag		3'950.00		4'000		4'000
5	Diakonie und soziale Aufgaben	6'826.85		7'300		7'300	
550	Beiträge und Hilfsaktionen	6'826.85		7'300		7'300	
3621	Regionale Ehe- und Familienberatungsstelle	3'784.30		3'900		3'900	
3623	Sozialbeiträge	196.80		400		400	
3629	übrige Beiträge	2'845.75		3'000		3'000	
9	Finanzen und Steuern	1'136'136.83	2'277'013.60	806'700	2'047'600	728'200	1'905'400
900	Steuern	271'212.45	1'948'800.03	250'000	1'720'000	260'000	1'596'300
3711	Zentralsteuer	271'212.45		250'000		260'000	
4001	Steuereingang Thal		1'473'958.46		1'300'000		1'220'000
4002	Steuereingang Gemeindegebiet AR		304'303.37		250'000		230'000
4004	Quellensteueranteil		169'550.50		170'000		146'300
4005	Nach- und Strafsteuer		987.70				
910	Kirchenopfer, Schenkungen, Legate	1'780.00	1'200.00	2'000	500	2'000	500
3632	Stiftmessen und Stipendien	1'780.00		2'000		2'000	
4390	Jahrzeitstiftungen		1'200.00		500		500
920	Finanzausgleich		218'700.00		218'700		209'600
4614	Abschreibungsbeitrag		218'700.00		218'700		209'600
940	Haus Fischerweg 1, Altenrhein	13'920.00	13'920.00	14'000	14'000	14'000	14'000
3120	Wasser, Energie, Heizung			600		600	
3141	Baulicher Unterhalt	2'514.75		3'700		3'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen			500		500	
3182	Gebäude- und Mobilienversicherungen, Grundsteuern	728.80		900		900	
3821	Einlage Liegenschaftsreserve	10'676.45		8'300		9'000	
4230	Liegenschaftsertrag		13'920.00		14'000		14'000
941	altes Mesmerhaus und Garagen, Buechen - Staad	20'200.00	20'200.00	20'200	20'200	10'800	10'800
3111	Anschaffung Mobilien und Maschinen			500		500	
3120	Wasser, Energie, Heizung	483.05		500		500	
3141	Baulicher Unterhalt	5'676.00		3'000		6'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen	177.15					

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	632.45		600		600	
3821	Einlage Liegenschaftsreserve	13'231.35		15'600		3'200	
4230	Liegenschaftsertrag		20'200.00		20'200		10'800
942	Boden Risegg	494.75	71'730.00	500	71'800	500	71'800
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	494.75		500		500	
4230	Liegenschaftsertrag		71'730.00		71'800		71'800
944	Engelwiese, Thal und weitere Ländereien	396.00	1'775.00	800	1'800	800	1'800
3182	Gebäude- und Mobiliarversicherungen, Grundsteuern	396.00		800		800	
4230	Liegenschafts- und Pächtertrag		1'775.00		1'800		1'800
950	Zinsen	35'247.70	688.57	50'000	600	35'000	600
3220	Zinsen auf mittel- und langfristige Schulden	35'247.70		50'000		35'000	
4200	Zinsertrag auf flüssigen Mitteln		688.57		500		500
4220	Zinsertrag aus Anlagen des Finanzvermögens				100		100
970	Nicht aufteilbare Posten	1'200.00		500		500	
3800	Einlagen in Fonds	1'200.00		500		500	
990	Abschreibung auf Verwaltungsvermögen	468'700.00		468'700		404'600	
3310	ordentliche Abschreibungen	468'700.00		468'700		404'600	
999	Abschluss der laufenden Rechnung	322'985.93					
3330	Betriebsergebnis	322'985.93					
	Total Aufwand	2'404'903.02		2'155'400		2'034'400	
	Total Ertrag		2'404'903.02		2'155'400		2'034'400

Begründung zu Budgetabweichungen 2018

120.3002

Sitzungsgelder Kirchenverwaltung

Sitzungsgelder des Zweckverbandes, welche im ersten Geschäftsjahr angefallen sind, wirken sich auf diese Position aus.

120.3090

Übriger Personalaufwand

Zusätzliche Kosten aufgrund Verbuchung Dankesessen mit Mitarbeiter/Innen und freiwilligen Helfer/Innen.

140.3101

Büromaterial, Drucksachen

Zusätzliche Kosten des Zweckverbandes, welche via Verteilschlüssel in diese Position eingeflossen sind.

170.3141

Pfarrhaus Altenrhein / Baulicher Unterhalt

Es wurden weniger Investitionen getätigt als angenommen.

171.3141

Pfarrhaus Buechen-Staad / Baulicher Unterhalt

Die geplanten Liegenschaftsrenovationen haben sich verzögert und werden im 2019 ausgeführt.

178.3141

Bildstöcke, Wegkreuze / Baulicher Unterhalt

Versetzung Wegkreuz «Kruft» mit neuem Fundament sowie Sockel.

210.3011 sowie 310.3021

Seelsorgepersonal sowie Religionsunterricht / Löhne

Unterschiedliche Kontierungen betreffend Personalzuweisungen führten zu entsprechenden Budgetabweichungen. In der Summe lediglich marginale Abweichung. Die Summe aller Bruttolöhne liegt gesamthaft unter Budget.

230.3180

Orchester, Gastchöre, Solisten

Nach Abschluss des Budgetprozesses wurden Kosten direkt den Kirchgemeinden zugewiesen und nicht via Zweckverband abgerechnet.

320.3102

Pfarrblatt Druckkosten

Aufgrund Zuweisung Druckkosten aus Zweckverband resultierende Budgetabweichung.

Erläuterungen Budget 2019

Einleitung

Die Budgetierung 2019 versucht, erste Erkenntnisse aus der Jahresrechnung des Zweckverbandes einfließen zu lassen. Das Budget wird erneut im höchsten Detaillierungsgrad erarbeitet, um Transparenz zu schaffen resp. beizubehalten.

148.3092 / 148.3111 / 148.3113 / 148.3130 / 148.3151 / 148.3184

Informatik Homepage / Software Lizenzen / Hardware Unterhalt / Dienstleistungen / a.o. Unterhalt

Im Rahmen der Zusammenführung sämtlicher EDV-Komponenten der Kirchgemeinden Thal, Rheineck sowie St. Margrethen fallen diese Kosten im genannten Umfang erneut an.

171.3141

Pfarrhaus Buechen-Staad / Baulicher Unterhalt

Die Umsetzung der geplanten Fassadenrenovation, der diversen Reparaturarbeiten sowie der Erhöhung der Geländerbrüstung auf der Mauer hat sich verzögert und soll im 2019 nachgeholt werden.

290.3141

Pfarrkirche Altenrhein / Baulicher Unterhalt

Umsetzung Einbau elektronisches Türschloss. Diverser Unterhalt.

291.3141

Pfarrkirche Buechen-Staad

Neubepflanzung Sträucher und Blumenstöcke (aus Budget 2017), Wartungsarbeiten Notlichtanlage, allgemeine Unterhaltsarbeiten sowie Erstellung Geländer Absturzsicherung.

340.3017 / 340.3030 / 340.3040 / 340.3050 / 340.3105 / 340.3106 / 340.3172

Jugendarbeit

Der Bereich Jugendarbeit wird neu separat ausgewiesen.

Steuerabrechnung 2018

	Steuerertrag Soll		Steuerertrag effektiv
Rückstände per 31.12.2017	264'956.07	Nachzahlungen Vorjahre	-
Soll Steuereingang 2018	1'415'916.92	Zahlung 2018	1'473'958.46
Ausgleichszins zu Lasten Pflichtige	1'412.43	Ausgleichszins zu Gunsten Pflichtige	902.60
Verzugszinsen	1'345.89	Vergütungen	81.45
		Erlasse	576.48
		Abschreibungen	8'433.66
		Rückstände per 31.12.2018	199'678.66
Total Soll (inkl. Rückstand)	1'683'631.31	Total Haben (inkl. Rückstand)	1'683'631.31

Gemeinde Lutzenberg

	Steuerertrag Soll		Steuerertrag effektiv
Rückstände per 31.12.2017	90'992.12	Nachzahlungen Vorjahre	100'744.92
Soll Steuereingang 2018	297'964.97	Zahlung 2018	203'558.45
Ausgleichszins zu Lasten Pflichtige	1'785.80	Ausgleichszins zu Gunsten Pflichtige	494.85
Verzugszinsen	745.75	Vergütungen	-
		Erlasse	-
		Abschreibungen	3'576.60
		Rückstände per 31.12.2018	83'113.82
Total Soll (inkl. Rückstand)	391'488.64	Total Haben (inkl. Rückstand)	391'488.64

Zusammenzug Steuerabrechnungen

	Steuerertrag Soll		Steuerertrag effektiv
Rückstände per 31.12.2017	355'948.19	Nachzahlungen Vorjahre	100'744.92
Soll Steuereingang 2018	1'713'881.89	Zahlung 2018	1'677'516.91
Ausgleichszins zu Lasten Pflichtige	3'198.23	Ausgleichszins zu Gunsten Pflichtige	1'397.45
Verzugszinsen	2'091.64	Vergütungen	81.45
		Erlasse	576.48
		Abschreibungen	12'010.26
		Rückstände per 31.12.2018	282'792.48
Total Soll (inkl. Rückstand)	2'075'119.95	Total Haben (inkl. Rückstand)	2'075'119.95

Zusammenzug	Steuereingang in %	Steuerertrag Soll (inkl. Rückstände)	effektiver Eingang	Abschreibungen/ Verluste	Rückstände neu
Gemeinde Thal	87.69%	1'680'872.99	1'473'958.46	7'235.87	199'678.66
Gemeinde Lutzenberg	78.24%	388'957.09	304'303.37	1'539.90	83'113.82
Gesamt	Ø 78.03%	2'069'830.08	1'778'261.83	8'775.77	282'792.48

Fondsausweis 2018, Kath. Kirchgemeinde Thal

Pflichtfonde

2800.00 Kirchenfond Bestand per 31.12.2018	Fr. 437'800.00
2800.01 Pfrundfond Bestand per 31.12.2018	Fr. 1'000.00
2800.02 Jahreszeitmessenfond Bestand per 31.12.2018	Fr. 65'162.39

Total Pflichtfonde

Fr. 503'962.39

Fondsausweis (Sicherheiten)	
Sachgüter / Liegenschaften (Kto.Grp. 10)	Fr. 503'962.39
Total Sicherheiten	Fr. 503'962.39
Fondsmangel / Fondsüberschuss / Fondsungleich	Fr. 0.00

Für getreue Rechnungsführung, 31. Dezember 2018
Claudio Egli / Leiter Finanzen

Abschreibungen für das Jahr 2018 und Voranschlag 2019, Kath. Kirchgemeinde Thal

Objekt	Investition z.L. Kirchgemeinde	Tilgungsdauer	Buchwert per 01.01.2018	Investitionszuwachs	Abschreibungen 2018	Buchwert per 31.12.2018	Abschreibungen 2019
Pfarrhaus Altenrhein Kto. 1100.02	SFr. 0.00	2011-2021	SFr. 226'155.17	SFr. 0.00	SFr. 103'400.00	SFr. 122'755.17	SFr. 122'755.17
Pfarrhaus Thal Kto. 1101.02	SFr. 0.00	2011-2021	SFr. 73'565.33	SFr. 0.00	SFr. 59'000.00	SFr. 14'565.33	SFr. 14'565.33
Heizung / Lüftung Buechen Kto. 1130.02	SFr. 0.00	2013-2018	SFr. 19'686.30	SFr. 13.70	SFr. 19'700.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
Paritätische Kirche Thal* Kto. 1101.01	SFr. 937'350.00	2017-2031	SFr. 541'012.90	SFr. 165'499.70	SFr. 84'300.00	SFr. 622'212.60	SFr. 84'300.00
Pfarrkirche Buechen-Staad* Kto. 1102.01	SFr. 3'100'000.00	2017-2041	SFr. 1'042'549.10	SFr. 1'889'626.98	SFr. 202'300.00	SFr. 2'729'876.08	SFr. 202'300.00
					SFr. 468'700.00	SFr. 3'489'409.18	SFr. 423'920.50

*Investitionen gemäss Kostenvoranschlag

Steuerbedarf und Steuerplan für das Rechnungsjahr 2019, Kath. Kirchgemeinde Thal

Ausgaben laut Voranschlag		CHF 2'058'900.00
Einnahmen laut Voranschlag (ohne Steuern)	CHF 462'600.00	
Budgetierter Steuereingang	CHF 1'596'300.00	
	CHF 2'058'900.00	CHF 2'058'900.00

Steuerplan:

Thal

Einkommens- und Vermögenssteuern des einfachen Staatssteuerertrages	CHF 4'900'000.00
<i>Gemeindegebiet AR</i>	
Einkommens- und Vermögenssteuern des einfachen Staatssteuerertrages	CHF 900'000.00
	CHF 5'800'000.00

	Thal	Lutzenberg AR Wolfhalden AR
27 % Kirchensteuer (bei mutm.Eingang von 88% in Thal und 79% im Gemeindegebiet AR)	CHF 1'164'240.00	CHF 191'970.00
Nachzahlungen und Rückstände	CHF 55'760.00	CHF 38'030.00
	CHF 1'220'000.00	CHF 230'000.00

Total Gemeinden	CHF 1'450'000.00
Quellensteuern	CHF 146'300.00
Nach / Strafsteuer	CHF -
Total Budgetierter Steuereingang	CHF 1'596'300.00

Verteilung der budgetierten Steuereinnahmen für 2019

20 % Ordentliche Kirchensteuer

Zur Deckung der allgemeinen Aufgaben der Kirchgemeinde

3 % Bausteuer

Zur Deckung des Aufwandes für Abschreibungen (Eigenleistung)

4 % Zentralsteuer

Zentralsteuer an die Kath. Administration

27 % Gesamtsteuerfuss

Verwaltungs-, Investitions- und Vermögensrechnung 2018 sowie Voranschlag und Steuerplan 2019 sind von der Kirchenverwaltung genehmigt worden.

21. Februar 2019

Für die Kirchenverwaltung

Präsident: Felix Bischofberger

Finanzen: Claudio Egli

Liegenschaftsverzeichnis

Kath. Kirchgemeinde Thal

Ort	Liegenschaft	Grundstück-Nr.	GVA Vers. Nr.	Schätzzahr	Verkehrswert in CHF	Neuwert in CHF	Zeitwert in CHF
Altenrhein	Pfarrkirche	14-00431	14.01760	Mai 14	1'240'000	2'899'000	2'145'000
	Pfarrhaus / Pfarreiheim	14-00420	14.02123	Mai 14	954'000	1'236'000	1'137'000
	Fischerweg 1 – Haus Noger inkl. Remise	14-00782	14.00213/14.02114	Mrz 09	468'000	569'000	330'000

Buechen–Staad	Pfarrkirche	14-01912	14.02097	Apr 14	2'740'000	5'728'000	3'839'000
	Pfarrhaus	14-01912	14.02098	Apr 14		1'082'000	757'000
	Thalerstrasse 49 – altes Messmerhaus	14-00277	14.00521	Nov 09	450'000	504'000	343'000
	Thalerstrasse – Doppelgarage	14-03072	14.02578	Jan 07	39'000	67'200	53'600
	Heerweg – Wiese, Schulanlage / Baurecht	14-00178		Feb 13	1'736'000		
	Schulhausstrasse 3 – Privat / Baurecht	14-00378		Aug 08	119'000		
	Schulhausstrasse 3a – Privat / Baurecht	14-00377		Feb 14	141'000		
	Schulhausstrasse 5 – Privat / Baurecht	14-00376		Mai 08	164'000		
	Schulhausstrasse 5a – Privat / Baurecht	14-00375		Feb 09	172'000		

Thal	Pfarrkirche (Kath. Anteil 1/3)	14-01265	14.01026	Sep 18	783'333	1'880'666	1'601'000
	Pfarrhaus	14-01266	14.01027	Mai 13	1'440'000	1'161'000	986'000
	Pfarreiheim	14-01266	14.01028	Mai 13		1'545'000	1'236'000
	Engelwiese	14-02714		Mrz 07	1'130'000		1'130'000
	Rietwiesen Gaissau						n/v

Finanzliegenschaften

Verwaltungsliegenschaften

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Auftragsgemäss haben wir die per 31. Dezember 2018 abgeschlossene Verwaltungs- und Vermögensrechnung der Katholischen Kirchgemeinde Thal geprüft.

Aufgrund der von uns vorgenommenen Prüfungen stellen wir fest:

- Die Verwaltungs- und Vermögensrechnung 2018 stimmt mit der Buchhaltung überein.
- Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss geführt.
- Die Protokolle sind aufschlussreich und klar abgefasst und vermitteln einen guten Einblick in die umfangreiche Tätigkeit der Verwaltung.
- Der Kirchenverwaltungsrat kommt seinen Kontrollpflichten nach.

Wir stellen Ihnen folgende Anträge:

1. Die Verwaltungs- und Vermögensrechnung 2018 zu genehmigen.
2. Den Seelsorgern, der Kirchenverwaltung sowie allen Mitarbeitern und Helfern die grosse Arbeit im Dienste der Kirche zu verdanken.

Altenrhein, 19. Februar 2019

Die Geschäftsprüfungskommission:

M. Künzle

C. Kugler

H. Schukraft



The image shows three handwritten signatures in black ink, each written over a horizontal dotted line. The signatures are cursive and appear to be the names of the three members of the audit commission: M. Künzle, C. Kugler, and H. Schukraft.

Baubrechnung, **Aussenrenovation Christkönig Kirche,** **Buechen-Staad**

Mehrkosten

Abbruch best. Zementdecke im Kirchenschiff	26'000
Mehraufwendung für die Leitungsverlegung der Aussenbeleuchtung	23'000
Mehraufwendung für Kernbohrungen und Felsabbau	16'000
Detailänderung der Kirchenfenster	24'000
Ersatz der Turmfenster	17'000
Fassade ausbessern (mehr hole Stellen als angenommen)	20'000
Warmwasser Erschliessung in den WC Anlagen	5'000
Emporen Brüstung erhöhen	15'000
Gussasphaltbelag unter der Bestuhlung sanieren	14'000
Neue Unterkonstruktion der Decke im Kirchenschiff	55'000
Umfangreichere Gärtnerarbeiten	20'000
Komplett erneuern vom Parkplatzbelag und mehr Laufmeter instand stellen der Bundsteine	45'000

Minderkosten

Best. Saalbestuhlung auffrischen	-54'000
Verzicht auf Bankpolsterung infolge besserer Akustikdecke im Kirchenschiff	-28'000
Reserven für Unvorhergesehenes	-159'000

Total effektive Mehrkosten

39'000

Baubrechnung per 25.01.2019 Zusammenstellung nach Hauptgruppen inkl. MWST

	<i>KV Orig.</i>	<i>Vertrag</i>	<i>Zahlung</i>
1 Vorbereitungsarbeiten	25'400	24'162.05	32'090.55
Aussenrenovation	2'000	5'756.85	7'164.35
Innenrenovation	13'450	2'000.00	7'687.45
UG Sekretariat und Pfarreisaal	9'950	16'405.20	17'238.75
2 Gebäude	2'728'600	2'523'866.35	2'812'704.50
Aussenrenovation	364'400	255'923.35	318'697.20
Innenrenovation 1'501'250 1'800'366.70 1'877'513.65			
UG Sekretariat und Pfarreisaal 862'950 467'576.30 616'493.65			
3 Betriebseinrichtungen	46'900	25'879.10	28'724.75
Aussenrenovation	46'900	25'879.10	28'724.75
4 Umgebung	156'600	135'157.25	191'914.70
Aussenrenovation	156'600	135'157.25	191'914.70
5 Baunebenkosten und Uebergangskonten	24'500	319.55	7'031.20
Aussenrenovation			
Innenrenovation	24'500	319.55	7'031.20
UG Sekretariat und Pfarreisaal			
9 Ausstattung	118'000	51'460.55	55'945.05
Aussenrenovation		8'616.00	7'450.40
Innenrenovation	46'000	14'975.10	19'453.20
UG Sekretariat und Pfarreisaal	72'000	27'869.45	29'041.45
PROJEKT TOTAL	3'100'000	2'760'844.85	3'128'410.75
Aussenrenovation	569'900	431'332.55	553'951.40
Innenrenovation	1'585'200	1'817'661.35	1'911'685.50
UG Sekretariat und Pfarreisaal	944'900	511'850.95	662'773.85

Paritätische Kirche Thal

Bauabrechnung Aussen-/Innenrenovation

BKP	Bezeichnung	KV Original	Zahlung
1	Vorbereitungsarbeiten	9'500.00	4'106.80
2	Innenrenovation	1'118'700.00	1'056'354.05
3	Aussenrenovation inkl. Umgebung	606'100.00	609'327.05
5	Baunebenkosten und Übergangskonten	134'400.00	56'766.70
9	Ausstattung	6'000.00	7'960.25
PROJEKT TOTAL		1'874'700.00	1'734'514.85

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

Bilanz per 31. 12. 2018

		Bestand am 01.01.2018	Veränderungen		Bestand am 31.12.2018
			Zuwachs	Abgang	
1	A K T I V E N		2'258'225.65	1'988'380.15	269'845.50
10	FINANZVERMÖGEN		2'258'225.65	1'988'380.15	269'845.50
100	Flüssige Mittel		2'119'748.20	1'979'380.15	140'368.05
1000	Kasse		540.00	438.50	101.50
1000.00	Kassa		540.00	438.50	101.50
1002	Banken Kontokorrent		2'119'208.20	1'978'941.65	140'266.55
1002.01	SGKB - CH77 0078 1622 4379 2200 0		2'119'208.20	1'978'941.65	140'266.55
108	Transitorische Aktiven		129'477.45		129'477.45
1080	Transitorische Aktiven		129'477.45		129'477.45
1080.02	Versicherungen		90'943.50		90'943.50
1080.09	Übrige		38'533.95		38'533.95
	Gesamtaktiven		2'258'225.65	1'988'380.15	269'845.50

		Bestand am 01.01.2018	Veränderungen		Bestand am 31.12.2018
			Zuwachs	Abgang	
2	P A S S I V E N		4'666'543.41	4'396'697.91	269'845.50
20	FREMDKAPITAL		4'666'543.41	4'396'697.91	269'845.50
200	Laufende Verpflichtungen		2'000'291.21	1'981'665.36	18'625.85
2000	Kreditoren		2'000'291.21	1'981'665.36	18'625.85
2000.01	Kreditoren Sammelkonto		726'522.91	707'897.06	18'625.85
201	Kurzfristige Schulden		2'126'533.00	1'888'602.00	237'931.00
2010	Kurzfristige Schulden		2'126'533.00	1'888'602.00	237'931.00
2010.02	Kontokorrent Thal		768'133.00	741'465.15	26'667.85
2010.03	Kontokorrent Rheineck		524'400.00	530'886.02	-6'486.02
2010.04	Kontokorrent St. Margrethen		834'000.00	616'250.83	217'749.17
208	Transitorische Passiven		13'288.65		13'288.65
2080	Transitorische Passiven		13'288.65		13'288.65
2080.02	Versicherungen		13'121.45		13'121.45
2080.09	Übrige		167.20		167.20
	Gesamtpassiven		4'666'543.41	4'396'697.91	269'845.50

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

Erfolgsrechnung 2018

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Behörden, Verwaltung	320'222.30	6'568.19	334'257	2'000	399'080	
110	Geschäftsprüfungskommission					400	
3002	Sitzungsgelder					400	
120	Zweckverband Kommission	86'643.31	3'602.81	83'971	2'000	135'900	
3001	Honorare	20'599.72		24'500		14'000	
3002	Sitzungsgelder	10'605.45				4'900	
3016	Löhne Verwaltungssekretariat	34'944.60		30'497		38'700	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	3'542.71		4'202		4'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	3'634.55		2'918		3'800	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	306.23		354		400	
3090	übriger Personalaufwand	3'404.90				66'000	
3091	Fortbildung			500			
3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Mobilien	3'879.75		15'000		3'000	
3173	Spesenentschädigungen			1'000		400	
3181	Porti und Telefon	445.40		1'500		500	
3182	Amtsbürgschaft	3'561.30		3'500		200	
3190	Verschiedenes	1'718.70					
4360	Rückerstattungen		-12.29		2'000		
4520	Rückerstattung Kirchgemeinden		3'615.10				
140	Pfarrsekretariate	163'029.94	1'411.63	145'786		163'580	
3016	Löhne Sekretariat	122'096.50		111'260		121'700	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	11'071.97		8'610		10'000	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	12'209.70		12'192		12'000	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'065.56		724		900	
3091	Fortbildung	2'560.00		200		1'580	
3101	Büromaterial, Drucksachen	12'541.15		6'500		7'300	
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen			2'700		1'000	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen					8'200	
3181	Porti, Post- und Bankspesen, Telefonkosten	1'133.76		1'600		700	
3190	übriger Sachaufwand / Spesen	351.30		2'000		200	
4360	Rückerstattungen		-52.87				
4520	Rückvergütung Kirchgemeinden		1'464.50				
145	Steuereinzugsprovisionen		4.50				
4512	Ertrag von Steuer/Quellensteueramt		4.50				
148	Informatik	70'549.05	1'549.25	104'500		99'200	
3092	Homepage			5'500			
3111	Anschaffung von Mobilien und Maschinen	7'901.85		11'000		18'600	
3113	Anschaffung von Software	5'385.00		22'000		9'000	
3130	Verbrauchsmaterial	1'142.25		10'000		1'200	
3151	Unterhalt von Mobilien und Maschinen/Lizenzen			20'000		7'000	
3181	Telefon / Internet	7'773.70		15'000		15'000	
3184	Dienstleistungen/Support	48'346.25		21'000		48'400	
4360	Rückerstattungen Kirchgemeinden		1'549.25				
2	Seelsorge und Gottesdienst	1'354'696.62	42'720.50	1'216'271	46'352	1'288'600	40'600
210	Seelsorgepersonal	908'502.83	32'141.62	784'592	46'352	794'900	40'600
3011	Löhne Geistlichkeit, Pastoralassistenten, Seelsorger, Jugendarbeiter	742'872.80		635'498		654'600	
3012	Seelsorgeaushilfen	600.00		5'000		2'600	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	66'244.90		48'773		51'100	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	71'985.45		67'668		72'000	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'217.83		4'103		4'600	

Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg

Erfolgsrechnung 2018

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3090	übriger Personalaufwand	5'071.65		13'000			
3091	Fortbildung	4'688.50		550		3'000	
3172	Fahr- und Telefonspesen	8'821.70		10'000		7'000	
4360	Rückerstattungen		-423.33		46'352		40'600
4520	Rückerstattung Kirchgemeinden		32'564.95				
220	Dienstpersonal	342'790.79	10'629.61	337'697		418'200	
3014	Löhne Mesmer, Hilfsmesmer, Reinigungspersonal	285'477.15		279'640		330'700	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	24'699.48		21'578		27'200	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	25'222.20		25'264		30'300	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'491.96		1'815		2'300	
3090	übriger Personalaufwand	1'780.00		1'500			
3091	Fortbildung			1'500		6'600	
3172	Fahrzeugspesen	120.00		200		1'300	
3634	Ministranten	3'000.00		6'200		19'800	
4360	Rückerstattungen		-170.39				
4361	Erwerbsausfallentschädigung EO / FAK		10'800.00				
230	Kirchenmusik	103'403.00	-50.73	93'982		75'500	
3013	Löhne Dirigent, Organisten	84'969.94		52'926		64'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV	3'703.92		3'557		1'900	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	458.14		299		300	
3091	Fortbildung					300	
3106	Musikalien, Bücher	85.00		800			
3172	Fahrzeugspesen	14'186.00		8'000		9'000	
3180	Orchester, Gastchöre, Solisten			14'500			
3634	Kirchenchöre			13'900			
4520	Rückerstattung Kirchgemeinden		-50.73				
3	Glaubensverkündigung	273'507.78	28'371.42	393'238	800	429'900	
310	Religionsunterricht	196'708.23	28'371.42	330'238	800	207'300	
3021	Löhne Religionsunterricht, Aushilfen	163'532.40		265'028		135'600	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV /ALV	11'137.12		20'344		10'600	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK	10'696.05		19'855		25'300	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'219.83		1'711		1'000	
3090	übriger Personalaufwand	400.75		400			
3091	Fortbildung, Kurse, Tagungen	1'030.00		2'900		2'000	
3105	Lehrmittel, Bibliothek, Unterrichtsmaterial	4'700.33		5'000		1'800	
3106	besondere Unterrichtsveranstaltungen	3'652.55		14'000		30'600	
3172	Fahrzeugspesen	339.20		1'000		400	
4360	Rückerstattungen Kirchgemeinden		-97.58				
4361	Erwerbsausfallentschädigung EO / FAK		26'050.00				
4522	Rückerstattung Religionsunterricht		2'419.00		800		
320	Pfarrblatt	55'482.35		63'000		46'200	
3102	Pfarrblatt Druckkosten	43'713.45		50'000		36'400	
3103	Pfarrblatt Porti	11'768.90		13'000		9'800	
330	Beiträge	21'317.20				21'300	
3622	Jugendseelsorge im Dekanat	21'317.20				21'300	
340	Jugendarbeit					155'100	
3017	Löhne Jugendarbeiter					119'000	
3030	Sozialversicherungsbeiträge AHV / ALV					9'300	
3040	Personalversicherungsbeiträge PK					11'700	
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge					800	
3091	Fortbildung					3'800	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Voranschlag 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3105	Lehrmittel					400	
3106	Veranstaltungen					8'100	
3172	Fahrzeugspesen					2'000	
4	Pfarreileben	19'780.61	1'945.20	52'915		32'400	
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	18'586.21	1'945.20	52'915		31'300	
3130	Apéros, Festivitäten	1'241.95		10'000		2'200	
3132	Erstkommunion	5'427.74		3'625		10'200	
3133	Firmung	10'297.07		22'000		9'700	
3139	übrige kirchliche Veranstaltungen	1'619.45		14'790			
3620	Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten			2'500		9'200	
4361	Rückerstattungen Kirchengemeinden		25.20				
4364	Beiträge Firmkandidaten		1'920.00				
450	Beiträge	200.00					
3659	Diverse Beiträge	200.00					
460	Seelsorgeeinheit	994.40				1'100	
3651	Diverse Ausgaben für Seelsorgeeinheit	994.40				1'100	
9	Finanzen und Steuern		1'888'602.00		1'947'529		
920	Finanzausgleich		1'888'602.00		1'947'529		
4616	Beitragskonto Thal		741'465.15		809'529		
4617	Beitragskonto Rheineck		530'886.02		516'000		
4618	Beitragskonto St. Margrethen		616'250.83		622'000		
	Total Aufwand	1'968'207.31		1'996'681		2'149'980	
	Total Ertrag		1'968'207.31		1'996'681		40'600
	Aufwandüberschuss						2'109'380

Amtsbericht **Pfarramt Thal 2018**

Geschätzte Pfarreiangehörige

Zum letzten Mal nehme ich als Pfarreibeauftragter von Thal die Aufgabe war, einen Amtsbericht für das Kath. Pfarramt Thal zu verfassen.

Unsere vier Jahreszeiten und das Kirchenjahr mit seinen vielfältigen Aktivitäten lassen gefühlsmässig das Kalenderjahr so schnell vergehen.

Vielleicht liegt es auch am älter werden, wenn ich das so empfinde.

Gott suchen – Gott finden: In dir – in mir – unter uns

Dieses Motto unserer Pfarrei ist deutlich sichtbar an der Wand unseres Pfarreiheims und auf Banner zu sehen.

Dieses Motto zeigt uns deutlich, dass es auch im Leben unserer Pfarrei nicht nur um äusserliche Aktivitäten und um menschliche Programme gehen darf. Es war und ist mir stets ein Anliegen, Menschen zu gewinnen, die Reich Gottes unter uns in unserer Ortskirche aufbauen, in dem sie den göttlichen Schatz in sich und im anderen entdecken und als lebendige Tempel Gottes Ihn in den Alltag mit den freudvollen und den leidvollen Facetten des Lebens hineintragen. So werden unsere Werke, unsere vielfältigen Aktivitäten und Anstrengungen geheiligt und bringen Segen.



Unsere Paritätische Kirche wird wieder genutzt

Am 21. Januar des vergangenen Jahres war es so weit. In einem festlichen, ökumenischen Gottesdienst wurde unsere Kirche wiedereröffnet und der Anlass gebührend gefeiert. Als Ortsseelsorger freue ich mich über die gelungene Renovation. Die dunklen Schatten an den Wänden sind verschwunden, die Beleuchtung setzt alles ins rechte Licht, die Audioanlage garantiert ein gutes Hörverständnis.

Allen, die zu dieser gelungenen Kirchenrenovation beigetragen haben, möchte ich persönlich nochmals meinen Dank aussprechen.

Ich werde nicht müde darin, unsere Gottesdienstteilnehmer zu ermutigen und zu bitten, doch die vorderen Plätze einzunehmen.

Dieses Näher-Zusammenrücken schätze ich so sehr bei den Gottesdiensten in unserem Pfarreiheim.

Vieles wiederholt sich im Laufe eines Jahres – aber es gab 2018 auch etwas Neues:

Wichtige Gruppierungen, Vereine und Gremien kommen in ihrem eigenen Bericht selbst zu Wort. Darum möchte ich an dieser Stelle lediglich auf das besonders erfreulich Neue in unserem Pfarreileben eingehen:

Auf Initiative von Patricia Eichmann trifft sich in unserem Pfarreiheim monatlich eine neu gegründete Kinder-Bibelgruppe. Sie pflegen Gemeinschaft, entdecken den Glauben und essen zusammen ihr Zvierli. Ich bin sehr erfreut über dieses Engagement und danke Patricia Eichmann herzlich.

Ökumene

In einem Dorf mit einer Paritätischen Kirche braucht es eine gelebte Ökumene auf der Ebene der Konvergenz. Konvergenz ist das Gegenteil von Konfrontation. Konvergenz ist auch mehr als Dialog. Konvergenz beinhaltet das sich gegenseitige Annehmen und eine gegenseitige Wertschätzung. Dies umzusetzen ist eine stetige Herausforderung. Die erste Zeit meines Wirkens hier in Thal hat mir gezeigt, dass eine solche gelebte Ökumene keine Utopie sein muss.

Es ist für mich sehr erfreulich zu sehen, dass trotz der bekannten Spannungen Ökumene in Thal gelebt wird. Als Beispiel dafür nenne ich die Jugendarbeit, die Katechese, die Ökumenischen Suppentage und die gemeinsame Kaffeestube am Thaler Jahrmarkt.

Im September traf sich der Ökumenekreis. Bei dieser Zusammenkunft wurde überlegt und geplant, wie das ökumenische Leben künftig bei uns in Thal aussehen und intensiviert werden kann. Dieser Blick nach Vorne macht Mut. An dieser Stelle möchte ich ausdrücklich Bernadette Weber für ihr feinsinniges Engagement danken.

Pfarreirunde

Einmal im Jahr treffen sich Vertreterinnen und Ver-

treter aller Gruppierungen, Vereine und Räte aus unserer Pfarrei.

Ein junger Teilnehmer der erstmals an einem solchen Anlass teilnahm gestand mir, dass er gar nicht wusste, dass so viel in unserer Pfarrei los ist. Genau das ist der Sinn einer solchen Zusammenkunft. Die Pfarreirunde hat den Zweck, den Jahresplan miteinander zu koordinieren und Überschneidungen möglichst auszuschliessen. Die Begegnung öffnet aber vor allem auch den Blick auf das Ganze. Es wird die Vielfalt und die Lebendigkeit des Pfarreilebens sichtbar.

Eine Vielfalt und Lebendigkeit für die ich Gott und jedem Einzelnen von Herzen danke.

Spezieller Dank

Allen, die aktiv für ein gutes Gelingen im Leben unserer Pfarrei einen Beitrag geleistet haben und leisten und denjenigen, die unsere Pfarrei in ihrem Gebet mit eingeschlossen haben, danke ich herzlich. Mein Dank gilt allen, die sich treu und still über Jahre in der Pfarrei engagieren und allen, die sich neu bereit

erklärt haben, einen Dienst in der Pfarrei zu übernehmen.

Danken möchte ich besonders meinen engsten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Seelsorgeteam, im Pfarreirat, im Pfarramtssekretariat und im Mesmerdienst.

Nicht zuletzt danken möchte ich unserer Kirchenverwaltung und dem Zweckverband für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Ausblick

Ab Februar 2019 werde ich die Pfarrei Thal nach vier-einhalb Jahren und die Schweiz nach dreissig Jahren verlassen. Im Auftrag der Schweizer Bischofskonferenz werde ich als Fidei Donum Sozialdiakon auf der Fazenda da Esperança in Brasilien leben und arbeiten. Ich würde mich freuen, wenn der Kontakt zu Euch nicht abreisst.

Euch und Ihnen allen wünsche ich Gottes reichen Segen.

*Ihr Seelsorger
Diakon Martin Genter*

Kollekten aus der Pfarrei Thal Jan.-Dez. 2018

Datum	Zweck	Betrag Fr.
01.01.	Solidaritätsfonds für Mutter und Kind + SOS werdende Mütter	277.60
07.01	Inländische Mission – Epiphanie	187.80
07.01.	Sternsinger-Aktion	2046.85
21.01.	Brot für alle und Fastenopfer je ½	1050.20
28.01.	Caritas des Bistums St. Gallen	100.45
04.02.	Antoniusopfer	136.60
11.02.	Diakonische Aufgaben in der Pfarrei	111.70
18.02.	Don Bosco – Jugendhilfe weltweit	122.15
24.02.	Kirche in Not	103.30
04.03.	Antoniusopfer	172.85
11.03./25.03.	Fastenopfer	895.90
17.03.	kanisches Farmprojekt in Südafrika	1106.45
30.03./31.03.	Christen im Hl. Land	770.70
01.04.	Ausserordentliche Aufgaben in der Pfarrei zur Unterstützung kirchlicher Vereine	170.85
08.04.	akj Rorschach	128.45
15.04.	Jugendkollekte – Kirchliche Jugendarbeit	110.50
22.04.	Hilfsprojekt P. Matthew, Indien	92.90
29.04.	Erstkommunionprojekt Br. Thomas Hasler SVD, Paraguay	801.85
06.05.	Arbeit der Kirche in den Medien	158.80
10.05.	Christlicher Friedensdienst	308.95
13.05.	Pro Filia und Mütter in Not	200.20
20.05.	Antoniusopfer	323.55
27.05.	CAB, Caritasaktion der Blinden	104.80
10.06.	Flüchtlingshilfe der Caritas	189.80
17.06.	Papstopfer/Peterspfennig	94.05
24.06.	Schweizer MIVA	127.20
01.07.	Antoniusopfer	582.30
08.07.	Solidaritätsnetz Ostschweiz	135.50
15.07.	CBM – Christoffel Blindenmission	215.30
29.07.	KOVIVE	225.25
12.08.	Bethlehem Mission Immensee	197.15
19.08.	Caritas Schweiz	187.05
26.08.	Antoniusopfer	169.25
02.09.	Theologische Fakultät Luzern	115.80
09.09.	Otmarsbrunnenfond zur Lancierung neuer Diakonieprojekte	101.50
16.09.	Bettagsopfer für SeelsorgerInnen und Pfarreien in Notlagen	114.30
23.09.	Sozialwerke in Guaratinguetà, Brasilien, Anschaffung neuer Rollatoren	485.75
07.10.	Gallusopfer / Theol.studierende des Bistums	145.35
21.10.	MISSIO – Ausgleichsfonds der Weltkirche	151.50
04.11.	Bedürft. Pfarreien + Seelsorgeaufgaben d. Bistums	235.85
11.11.	«Chance Kirchenberufe»	139.90
18.11.	Kath. Gymnasien des Bistums	107.20
24.11.	EK-Projekt «Kinder weg von der Strasse»	200.75
02.12.	Universität Freiburg	218.45
09.12.	Antoniusopfer	116.45
16.12.	Brücke – Le Pont	152.80
22.12.	Hilfswerk Kirche in Not	113.00
24.12.	Kinderspital Bethlehem	1547.00
30.12.	Solidaritätsfonds für Mutter und Kind + SOS – werdende Mütter	147.60
31.12.	E-Treff Rheineck	400.65

Fettgedruckte Kollekten sind vom Bistum bestimmt.

Jahresbericht

Pfarramt Buechen-

Staad und Altenrhein

Geschätzte Angehörige der Pfarreien Altenrhein und Buechen-Staad

Das Jahr 2018 begann für die beiden Pfarreien Altenrhein und Buechen-Staad mit einer grossen Baustelle. Die Christkönigskirche in Buechen war eingerüstet. Überall wurde gearbeitet: gehämmert und gebohrt, verputzt und gemalt. Das Gotteshaus auf dem Wartbüchel wurde anlässlich seines 50-jährigen Bestehens grundlegend renoviert; ebenso der Pfarrsaal und die anderen Räumlichkeiten unterhalb der Kirche. Dieses Bild ist mein erster persönlicher Eindruck gewesen: Die Kirche ist eine grosse Baustelle, auf der viele arbeiten.

Wiederöffnung der Christkönigskirche

Im Frühjahr des Jahres 2018 wurden die aufwendigen Sanierungsarbeiten abgeschlossen. Am Osterfest konnte die frisch renovierte Kirche wieder bezogen werden. Im Festgottesdienst wurde sich ebenso an die Weihe der Christkönigskirche vor 50 Jahren erinnert. Cantamus führte die «Missa Resurrexit» von Francisco Obieta auf, die eigens für die Wiedereröffnung komponiert wurde. Seit der Renovierung erscheint unsere Kirche in neuem Glanz. Unsere Kirchenbesucher freuen sich über die helle und freundliche Gestaltung des Innenraumes, sowie die deutlich verbesserte Akustik.

Dank allen Ehrenamtlichen

Jeder von uns weiss, dass Kirche viel mehr ist, als ein Gebäude aus Steinen. Kirche sind alle Mitglieder der Pfarreien. Wir alle bilden miteinander Kirche. Es ist sehr erfreulich, dass sich zahlreiche begeisterte Ehrenamtliche in Gruppen und Vereinen in unseren beiden Pfarreien engagieren: die Ministranten, Sternsinger und Lektoren, die beiden Frauengemeinschaften Buechen-Staad und Altenrhein, der Seniorenplausch Buechen sowie der Senioren- und Altenrhynertreffs, das Kinderfiirteam, der Kirchenchor «Cantamus», der Mittagstisch und die Jubla Buechberg. Ihnen allen danke ich für ihr vielseitiges Engagement auf der «Baustelle Kirche».

«Gezügelt» und «Sistiert»

Für drei Gruppen bzw. Vereine ist 2018 ein besonderes Jahr gewesen: Der Mittagstisch Buechen-Staad-Altenrhein lud bis Ende November ins Restaurant «Weisses Rössli» ein. Anderthalb Jahre war der Mittagstisch wegen der Kirchenrenovation ausquartiert.

Im Dezember wurde wieder zurück in den Pfarrsaal von Buechen «gezügelt». Der Familie End sei herzlich gedankt für das Gastrecht. Ein besonderer Dank gilt auch allen Köchinnen und Köchen, Helferinnen und Helfern, die uns 14-tägig mit einem feinen Zmittag versorgen.

An der Hauptversammlung der FG Buechen-Staad im Frühjahr konnte der Vorstand nicht vollständig wiederbesetzt werden. Der Verein legte daher ein «Sistierungsjahr» ein. Die befürchtete Auflösung konnte «Gott-Sei-Dank» abgewendet werden. Im Verlauf des zweiten Halbjahrs wurden genügend neue motivierte Vorstandsfrauen gefunden, die bereit sind, den Verein in die Zukunft zu führen. Am 20. November 2018 orientierten die neuen Vorstandsfrauen die Mitglieder über die nähere Zukunft des Vereins. Ich freue mich sehr, dass die Frauengemeinschaft weitergeführt werden kann. In diesem Jahr darf die FG Buechen-Staad stolz auf ihre 80-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken.

Gründungsfest der Jubla Buechberg

Ein grosses Jubiläumsfest organisierte die Jubla am Samstag, 8. September 2018, vor der Kirche in Buechen. Die Neugründung der Jubla Buechberg wurde gefeiert. Die beiden bisherigen Vereine Jubla Thal und Blauring Buechen-Staad waren zusammgelegt worden. Ferner wurde sich an die Gründung der Jungwacht Thal vor 80 Jahren erinnert, womit der Grundstein für die heutige Jubla gelegt wurde. Die Scharleitung, Leiterinnen und Leiter und die Kinder gestalten Woche für Woche in den Gruppenstunden und den vielen weiteren Anlässen gemeinsam ihre Freizeit.

Kinder- und Jugendarbeit

Auch für Kinder und Jugendliche gibt es zahlreiche Angebote in unseren Pfarreien. Unter der Leitung unserer Jugendarbeiterin Lea Hengartner wurden zahlreiche Anlässe für Kinder und Jugendliche angeboten, wie z.B. den monatlichen Kids-Treff für Schüler ab der 3. Klasse oder den DinnerTreff für Oberstufenschüler. Auch die beiden Ministrantenscharen werden von Lea Hengartner begleitet. Monatliche Anlässe wie z.B. der Besuch des Trampolinparks, Minigolf-Spielen oder ein Casino-Spieleabend trugen dazu bei, dass die Ministranten neben ihrem Dienst in der Kirche gesellige Begegnungen erfahren können.

Anlässe im Jahr 2018

Das Jahr 2018 ist für mich persönlich geprägt gewesen durch meinen beruflichen Wechsel vom Rheintal an den Bodensee. Ich danke allen, für die offene freundliche Aufnahme, die ich erfahren durfte. In dankbarer Erinnerung bleibt mir der schöne Begrüssungsgottesdienst am 25. August 2018 zum Thema

«Ihr seid das Salz der Erde». Viele weitere Gottesdienste durfte ich seither erleben: die beiden Patrozinien Anfang September in Altenrhein und Ende November in Buechen, die «Cantamus» so wunderbar musikalisch umrahmt hat, den ökumenischen Gottesdienst im November in der evang. Kirche Buechen, die festlichen Gottesdienste an den Feiertagen Allerheiligen und Weihnachten. Durch die Rorategottesdienste im Advent begleitete uns das Thema «Einfach tierisch». Aus Sicht von Kamel, Esel, Schaf und Ochse näherten wir uns dem Geheimnis von Weihnachten. Auch all denen, die an der Gestaltung der liebevoll gestalteten Gottesdienste und den anschliessenden gemeinsamen Zmorge beteiligt waren ein herzliches Dankeschön.

Auch der Kirchenverwaltung Thal, unserer Pfarrsekretärin Karin Cavallaro, dem Mesmereteam Albert Heim, Brigitte Sätteli und Elisabeth Lehmann, unserem Pfarradministrator P. Gregor Cacur SVD, unserem Kaplan P. Didier Mungilingi SVD sowie dem gesamten Pastoralteam möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr danken.

Statistik der Pfarreien Buechen-Staad & Altenrhein

Am 31.12.2018 gehörten zur Pfarrei Buechen-Staad 1037 Katholikinnen und Katholiken; 52 weniger als im Jahr zuvor. Das Sakrament der Taufe empfangen in der Christkönigskirche vier Kinder; ein weiteres in der Bruder-Klaus-Kapelle in Wienacht. Besonders freuen wir uns, dass eine Person wieder in die katholische Kirche eintrat. Zur ersten heiligen Kommunion gingen am 8. April 2018 14 Kinder. Drei junge Erwachsene liessen sich firmen. Zwei Paare gaben sich in unserer Kirche das «Ja-«Wort und spendeten sich das Sakrament der Ehe. Von zwölf Pfarreiangehörigen mussten wir uns für immer verabschieden. Gott schenke ihnen die ewige Ruhe. 19 Personen aus Buechen-Staad und 7 aus Wienacht haben im vergangenen Jahr bedauerlicherweise ihren Austritt aus der Kirche erklärt.

Die Pfarrei Altenrhein umfasste am 31.12.2018 357 Mitglieder; 15 weniger als im Vorjahr. Acht Kinder wurden in der Schutzengelkirche getauft. Eine Erstkommunion fand in diesem Jahr nicht statt; ebenso keine Beerdigung, da es keinen Todesfall gab und auch keinen Kirchaustritt. Vier Jugendliche aus Altenrhein absolvierten den Firmweg und empfangen das Sakrament der Firmung.

Kirche bleibt Baustelle

Unsere Kirche bleibt – im übertragenen Sinn – auch weiterhin eine Baustelle. Eine Baustelle ist ein Ort an dem was los ist, also ein dynamischer Ort. Auf einer Baustelle muss was geschehen, sonst ist es keine Baustelle, sondern nur eine Ruine. Auf einer Baustel-

le gibt es immer etwas zu machen, zu verändern oder zu verbessern. Kirche ist etwas, wo viele Hände und Köpfe gebraucht werden und jeder helfen kann. Auf vielen Baustellen steht ein Schild «Betreten verboten!». Auf der Baustelle Kirche sollte stattdessen stehen: «Betreten erwünscht!», «Mitmachen erwünscht. Herzlich willkommen!», denn alle, die sich gerne einbringen würden, sind eingeladen mitzumachen.

*Klaus D. Heither, Pfarreibeauftragter
der Pfarreien Buechen-Staad und Altenrhein*



Lebendige Kirche bleibt – im übertragenen Sinn – auch nach der Renovation eine offene Baustelle.



Begrüssungsgottesdienst des neuen Pfarreibeauftragten Klaus Heither am 25. August 2018



Unsere Erstkommunikanten gestalteten ihren Vorstellungsgottesdienst am 18. November 2018

Jahresbericht 2018

Pfarreirat Thal

Und schon ist 2018 wieder Geschichte.

In gewohnter Weise und Zusammensetzung trafen wir uns zu 6 Sitzungen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an meine Ratsmitglieder für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr.

Mit einem feierlichen Gottesdienst und anschließendem Apéro durften wir zusammen mit unseren Evangelischen Mitchristen am 21. Januar, nach mehrmonatiger Sanierung, unsere paritätische Kirche wieder eröffnen.

Am 17. Februar folgten wir auch in diesem Jahr der Einladung des Bistums St.Gallen zum «Update für Pfarreiräte» nach Heerbrugg.

Der traditionelle Gottesdienst nach den Sommerferien in Weiler Zelg, Wolfhalden, musste wegen der schlechten Wetterprognosen ins Pfarreiheim nach Thal verlegt werden. Die Landfrauen Wolfhalden verwöhnten uns aber auch dort mit feinen Grilladen und einem reichhaltigen Salatbuffet. Das Dessertbuffet hatte für jeden süßen «Gluscht» etwas dabei und so manch einer schaute ein zweites Mal vorbei. Herzlichen Dank den Landfrauen Wolfhalden für Ihre Arbeit.

Die Pfarreireise am 25. September zusammen mit den Pfarreiangehörigen von Rheineck führte uns nach Rapperswil. Nach einer interessanten Stadtführung und einem feinen Mittagessen am See wurden wir im Kloster Wurmsbach zu Kaffee und Kuchen empfangen.

Das ökumenische Treffen vom 20. November in Buechen bot die Möglichkeit zum Austausch «über die Grenzen». Wir lernten unser Gegenüber in der Evangelischen Kirchenvorsteherschaft kennen und berieten über die gemeinsame Zusammenarbeit.

Auch in diesem Jahr bot die Pfarreirunde am 21. November die Möglichkeit, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und über die Pläne der einzelnen Gruppierungen für das neue Jahr zu berichten. Leider mussten wir über den Rücktritt von Julia Fuster, unserer Apéroverantwortlichen, orientieren. Ein herzliches Dankeschön, dir liebe Julia für deine zahlreichen Einsätze und die Unterstützung an den Pfarreiapéros. Erfreulicherweise hat sich Madlen Gurgola bereit erklärt, ab dem neuen Jahr die Nachfolge von Julia anzutreten. Vielen Dank Madlen, für deine Bereitschaft, diesen Dienst zu übernehmen. Ein Danke auch an alle Anderen, welche sich in der Pfarrei engagieren und zu einer lebendigen Kirche beitragen.

Dezember ist Rorate-Zmorgä Zyt. Das frühe Aufstehen wurde auch in diesem Jahr von Sandy Kast und Ihren treuen Helferinnen und Helfern mit einem feinen Zmorgä belohnt. Herzlichen Dank allen, die diese Anlässe in diesem Jahr ermöglichten.

Ebenfalls durften wir über das Jahr verteilt wieder ganz vielen Neuzuzügern mit unseren «Knabbersäckli» eine Freude bereiten und sie alle in unserer Pfarrei willkommen heissen.

Anfang Februar 2019 wird uns Diakon Martin Genter verlassen und sich einer neuen Aufgabe in Brasilien widmen. Wir danken Martin herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihm für seine neue Herausforderung alles Gute.

Wir vom Pfarreirat hoffen, dass die Vakanz der Pfarreileitung schnell besetzt werden kann und sind gespannt, wer den freien Platz in unserer Runde einnehmen und bereichern wird?

*Für den Pfarreirat
Martina Etter, Präsidentin*



Firmweg

Am 17. März 2018 ist für 27 Firmjugendliche aus der ganzen Seelsorgeeinheit mit dem feierlichen Gottesdienst in der Kirche Thal der Firmweg zu Ende gegangen. Seit Juni 2017 legten sie einen interessanten und abwechslungsreichen Weg zurück. In Etappen sind sie Schritt für Schritt dem Motto «Volltreffer» nähergekommen.

Im Juni haben sich dann wieder über 30 Jugendliche für den Firmweg gemeldet. Sie absolvieren einen interessanten und abwechslungsreichen Vorbereitungsweg.

Am Übergang zum Erwachsenenalter will die Firmung Zeichen von Gottes Zusage und Zuspruch sein, durch die Salbung mit Chrisam und die Handauflegung des Firmspenders. Gott sagt zu jedem Menschen Ja. Wir könnten auch in Bezug auf das Motto der Vorbereitungszeit «Dem Leben Richtung geben» formulieren, dass Gott jedem Leben Richtung gibt. Auf dem Firmweg werden die jungen Erwachsenen ermutigt und bestärkt, ihren Weg des Glaubens und

Suchens zu gehen. Es gibt auf dem Lebensweg viele Zeichen, die Orientierung geben. Auf diesem Weg drücken wir es im Zeichen des «Kompass» aus.

An unterschiedlichen Anlässen bereiten sich alle mit dem Firmteam, das aus Hauptamtlichen und freiwilligen FirmbegleiterInnen besteht, auf das grosse Fest vor: thematische Firmtreffen, Firm-Weekend, Jugendgottesdienste, Begegnung mit dem Firmspender und Räten. Dabei überlegen sie sich, was sie in ihrem Leben antreibt und was ihnen Orientierung gibt. Es sind spannende und kontroverse Diskussionen.

Im Firmgottesdienst mit Generalvikar Guido Scherrer am Samstag, 16. März 2019 um 17.00 Uhr in St. Margrethen, feiern wir dann Gottes Geistkraft, die dem Leben Richtung gibt. Mögen unsere jungen Menschen so zum kirchlichen, politischen und gesellschaftlichen Mitwirken bestärkt werden.

Unsere Kirchgemeinden dürfen sich freuen, dass heute junge Menschen bereit sind, sich auf den Firmweg zu begeben und Zeit und Kraft dafür einsetzen.

Stephanie Czernotta, Firmleitung

Gospelchor RhyThal



Der neu zusammengestellte Vorstand blickt auf ein intensives Vereinsjahr zurück. Anfangs Jahr mussten wir den sofortigen Rücktritt unserer Chorleiterin, Aki Funkoshi, zur Kenntnis nehmen. Ab sofort übernahm Monika Egli den Gospelchor RhyThal interimistisch. Gleichzeitig wurde der Vorstand aktiv und konnte nach vielen spannenden und diskussionsreichen Sitzungen dem Verein mehrere Kandidaten präsentieren. Ab August 2018 wurde Monika Egli als unsere neue Chorleiterin gewählt. Begleitet wurde der Chor von Philipp Plaga.

Die 25 Sängerinnen und Sänger gewöhnten sich schnell an die musikalische Leitung. Trotz der kurzen Probezeit konnten wir zwei erfolgreiche Konzerte in der Kirche Rheineck und Thal durchführen.

Das Repertoire setzt sich aus altbekannten und neuen Liedern aus Gospel und traditionellen Kirchenliedern zusammen.

Wiederum durften wir zahlreiche Gottesdienste in Thal, Buechen und Rheineck begleiten. Das Konzert anlässlich des Sterntages in der evang. Kirche Rheineck war sehr gut besetzt und ein voller Erfolg. Das zweite Jahreskonzert durften wir in der neu renovierten Kirche in Thal durchführen. Auch dieses Konzert war gut besucht. Ein weiterer Höhepunkt war die Jubiläumsreise nach Appenzell. Der Verein feierte so sein 10-jähriges Vereinsbestehen. Wir genossen eine Einführung ins jodeln und führten das Gelernte, inklusive Thalerschwinger, auf dem Dorfplatz in Appenzell gleich auf.

Für das Jahr 2019 wünschen wir uns viele anspruchsvolle Proben und gesellige Stunden. Wir freuen uns jetzt schon, wieder zahlreiche Gottesdienste mitgestalten zu dürfen. Im Mittelpunkt unseres Jahresprogrammes stehen die beiden Konzerte, welche wir in der Vorweihnachtszeit durchführen werden. Unser Ziel ist es, das Repertoire mit einigen neuen Liedern zu erweitern.

Neue Sängerinnen und Sänger sind in unserer überschaubaren aber geselligen Schar jederzeit herzlich willkommen. Wer möchte, kann unverbindlich bei uns hereinhören und mitsingen. Wir proben jeden Dienstag im kath. Pfarreiheim in Thal von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr. Kontakt: www.gospel-rhythal.ch oder praesi@gospel-rhythal.ch.



Kath. Kirchenchor Thal

Im Jahr 2018 starteten wir mit 19 aktiven Mitgliedern. Mit unserem Gesang begleiteten wir neun Gottesdienste in Thal.

Unsere beiden Mitglieder Stefanie und Patrick Schwarz nehmen sich eine halbjährige Auszeit, da sie mit Freuden der Geburt ihres zweiten Kindes entgegen schauen.

Die Renovation unserer paritätischen Kirche war anfangs Januar 2018 abgeschlossen. Die Orgel wurde erst nachträglich restauriert, da der Raum dafür staubfrei sein musste. Zur Wiedereröffnung am 21. Januar 2018, 10.00 Uhr sangen der evangelische und der katholische Kirchenchor gemeinsam im ökumenischen Gottesdienst.

Der Höhepunkt war auch im Jahre 2018 das Patrozinium am 01. Juli 2018, 10.00 Uhr. Wir sangen gemeinsam mit dem Cantamus-Chor von Altenrhein die Orgel Solomesse in C-Dur, KV 259 von W. A. Mozart mit Solisten und Musikern und am 02. September 2018 führten wir die gleiche Messe in Altenrhein auf. Unser traditionelles Sommerfest feierten wir am 05. Juli 2018 im Pfarreiheim. Es war ein gelungener, gemütlicher Anlass.

Am 22. September reisten wir, anlässlich unseres Chorausfluges, in einem Car über Meersburg zum Schloss Achberg. Dort erwartete uns eine interessante Schlossführung mit anschliessendem Mittagessen.

Frisch gestärkt fuhren wir nach Wangen im Allgäu zur Stadtbesichtigung. Danach ging es weiter nach Deuchelsried, um dort am Chor-Konzert mitzuwirken. Da der DE-Chor von Deuchelsried vor zwei Jahren an unserem Chor-Konzert mitwirkte, erhielten wir eine Gegeneinladung. Nach dem Konzert wurden wir aufs herzlichste bewirtet und die verschiedenen Chöre liessen fröhlich und spontan ihre Stimmen erklingen. Gutgelaunt fuhren wir wieder zurück nach Thal.

Wie jedes Jahr begleitete der Chor gesanglich: den Bettag am 16. September, den Totengedenkgottesdienst am 4. November, die Adventseinstimmung am 2. Dezember und als feierlicher Abschluss des Jahres die Christmette am 24. Dezember.

Traurig mussten wir Abschied nehmen von unserem Ehrenmitglied: Adlen Rütsche, gestorben am 20. Juni. Die Angehörigen wünschten bei der Abdankung keine gesangliche Begleitung des Chores, äusserten jedoch den Wunsch, dass wir den Gottesdienst zum 1. Jahresgedächtnis gesanglich begleiten.

Um den Fortbestand unseres Chores zu gewährleisten brauchen wir neue Mitglieder. Deshalb suchen wir fortwährend interessierte Sängerinnen und Sänger. Unsere Proben finden jeweils donnerstags von 19.30 – 21.30 Uhr im Pfarreiheim statt. Es darf unverbindlich reingeschnuppert werden. Wir würden uns sehr darüber freuen.

Herzlich willkommen!

Aktuarin Ria Semenov



Jahresbericht

Kirchenchor Cantamus

2018



Cantamus wagt Neues im Jahr 2018

Das Jahr begann mit den Proben von Motteten für den 3. Fastensonntag. In der Abendmesse mit der Krankensalbung ergab sich eine schöne ruhige Stimmung.

Etwas ganz neues wagten wir mit der Missa Resurrexit die Francisco Obieta für unseren Chor komponiert hat. Die ungewohnten Klänge und Tonreibungen waren eine echte Herausforderung.



Die Uraufführung zu Ostern in der frisch renovierten Christkönigs Kirche war ein ganz besonderer Höhepunkt. Neue Akustik! Neue Platzverhältnisse! Das Ostergeschehen wurde in der Musik neu interpretiert und leitete viele zum Nachdenken an.

Wir wagten etwas Neues, wir waren gefordert und haben viel dabei gelernt.

Zum Pfingstfest 21. Mai war der Chor eingeladen, in einer neuen Umgebung zu singen. Mit der Choralmesse in F-Dur von Anton Bruckner bereicherten wir den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit in der Marienburg. Das Werk in der neuen Interpretation von Francisco Obieta mit Bläsern war ganz besonders schön.

Die beliebte Chorreise führte uns für zwei Tage ins Engadin. In Pontresina erfuhren wir bei einer sehr interessanten Dorfführung viel über die Geschichte und das Leben der Leute im Bergdorf. Der Sonntagmorgen stand im Zeichen von Fronleichnam. Die portugiesische Gemeinschaft feierte diesen Tag in traditioneller Art und Weise mit einer Prozession. Die Choral Messe in F von Anton Bruckner, begleitet von unserem Organisten Christian Lebar, war unser Beitrag zum Gottesdienst.

Nach dem Apéro wurden wir von zwei Pferdekutschen abgeholt die uns zum Stazersee brachten. Bei einem Spaziergang um den See oder Kaffee und Kuchen genossen wir die Gemeinschaft.

Eine besondere Überraschung war die Rückreise



mit dem Gourmetwagen der Rätischen Bahn. In fröhlicher Runde genossen wir das feine Nachtessen im romantisch, nostalgischen Speisewagen.

Im Juni lud die Seelsorgeeinheit zu einer Wanderung durch alle Pfarreien ein. Zum Abschluss traf man sich in der Kirche Altenrhein, wo wir die Ehre hatten drei Lieder zu singen.

Ebenfalls im Juni fand unser beliebtes Sommerachtsfest statt. Wir durften im Gemeinschaftsgarten «Humus» in Altenrhein, einen wunderbaren Abend bei schönstem Wetter geniessen.

Nicht zum ersten Mal, aber immer wieder schön, sind die gemeinsamen Projekte mit dem Kirchenchor Thal. So haben wir die beiden Kirchenfeste zum Patrozinium in Thal am 1. Juli und in Altenrhein am 2. September gemeinsam gestaltet. Mit der Missa brevis in C-Dur von Mozart, mit Orchester und Solisten, leisteten wir unseren Beitrag.

Nach dem Festgottesdienst in Altenrhein zeigt sich das Gemeinschaftsleben des Chores auch am Knödelstand. Viele Hände trugen zum gemeinsamen, kulinarischen Genuss bei. Die vielen schönen Begegnungen belohnten unseren grossen Einsatz.

Mit unserem Partnerchor Thal ergab sich auch der Tagesausflug zum Chorfestival nach Deuchelried bei Wangen (Deutschland). Eine kleine Delegation von Cantamus begleitete den Thaler Chor am 22. September. Das abendliche Konzert fand grossen Anklang beim Publikum.

Das Fest von Allerheiligen gestalteten wir musikalisch zusammen mit Berni Bischof an der Orgel und der Solistin Angelika Kopf Lebar. Die neu einstudierte Messe von Michael Haydn «Missa brevis a tre voci» und das Ave verum von Marcel Dupre fügte sich wunderbar in den Gottesdienst ein.

Zum Kirchweifest in Buechen gab es Südamerikanische Klänge mit einem kleinen exzellenten Ensemble und den beiden Tenören Nik Kevin Koch und Andreas Meienhofer. Die Missa Criolla begeisterte ein weiteres mal.

Nach all den vielen Aufführungen wurden wir durch die Harmonien der Missa brevis von Charles Gounod auf Weihnachten eingestimmt.

Mit dem feierlichen Weihnachtsgottesdienst am 25. Dezember ergab sich somit ein ruhiger Ausklang des intensiven Vereinsjahr 2018.

Freude bereiteten uns die treuen Gastsänger und Gastsängerinnen die uns immer wieder unterstützen. Bereichert wurde unser Chor mit einer neuen Tenorstimme. Herzlich willkommen!

Mit unserer neu erstellten Homepage möchten wir ihre Neugierde wecken.

Alles weitere unter www.cantamus-chor.ch



FamilienTreff Thal **Jahresbericht 2018**



Der «Märchenwald» war unser Jahresmotto 2018. Die Veranstaltungen für die Kinder waren weitgehend im und rund um den Märchenwald gestaltet.

Am 27. Januar 2018 luden die Jubla und der FamilienTreff Thal zum jährlichen Kindermaskenball ein. Wir freuten uns sehr, dass so viele Fasnachtstlustige teilgenommen haben. Das Mohrenkopfschiessen, Basteln und der heisse Draht begeisterte die Kinder. Ein vielfältiges Buffet mit Getränken, Kuchen, Süssigkeiten und Popcorn zog sowie Kinder wie Erwachsene an.

Im Februar 2018 trafen sich 8 Frauen für einen gemeinsamen Fondue-Plausch im Restaurant «Windegg».

Der FamilienTreff organisierte am 21. März 2018 einen Bastelnachmittag zum Jahresmotto. 48 Kinder fanden mit ihren Mamis/Papis oder anderen Begleitpersonen im Pfarreiheim ein. Die Kinder konnten aus vier Bastelideen auswählen und haben richtige Kunstwerke hergestellt.

Am 20. Juni 2018 veranstaltete der FamilienTreff Thal einen Spielenachmittag mit anschliessendem Grillabend. Es haben rund 40 Kinder mit ihren Mamis/Papis oder anderen Begleitpersonen teilgenommen. Bei heissem Wetter durften die Kinder in Gruppen Spiele zum Thema Märchenwald machen. Die Wasserspiele waren besonders beliebt. Im Anschluss

wurde beim Grillieren gemütlich geplaudert und gelacht.

Während der Sommerferien bot der FamilienTreff Thal erneut Kinder-Schwimmkurse im Thaler Bädli an. Die Kurse wurden von erfahrenen Kursleiterinnen und Kursleiter (hauptsächlich durch Callum Bühler) unterrichtet. 58 Kinder nutzten das Angebot.

Einen zweiten Bastelnachmittag führte der FamilienTreff Thal am 5. September 2018 durch. Trotz dem schönen Wetter nahmen 40 kreative Kinder am Anlass teil. Die Bastelfreudigen durften aus fünf Bastelideen zum Thema Märchenwald auswählen.

Am 2. November 2018 trafen sich 15 Frauen und Männer zur Weindegustation beim Weinbau Tobler in Thal. Verschiedene Weine konnten gekostet werden. Dazu haben wir einen Aperoriche und ein Dessertbuffet genossen.

Am 21. November 2018 buchte der FamilienTreff Thal den Kasperli. Leider war dieser am Auftrittstag krank. Kurzfristig konnten wir Clau Wirth (Geschichtenerzählerin aus Rorschach) für den Nachmittag gewinnen. Sie erzählte den rund 220 Besucherinnen und Besuchern die Geschichte «Ein Mond für Leonore». Zum Schluss wurden hungrig etliche Weggli und Brügeli gegessen und flaschenweise Sirup getrunken. Die Erwachsenen kamen dabei auch nicht zu kurz. Für sie stand eine Kaffeestube bereit.

Jahresrückblick 2018 der Frauengemein- schaft Altenrhein

ALTE
RHEIN



FG

Das Vereinsjahr startete mit dem Fondue Plausch, den die Frauengemeinschaft in diesem Jahr zum ersten Mal organisierte. Dieser fand mit ca. 30 Personen im Pfarreiheim in gemütlicher Atmosphäre statt. Der erste Zwergentreff mit dem Programm «Schneeplausch» war für die Altenrheiner Kinder ein gelungener Anlass. Auch der Kreativabend für die Altenrheiner Frauen, an dem Drahtkugeln gebastelt wurden, war für alle teilnehmenden Frauen ein schöner geselliger Abend. Die 82. Hauptversammlung im Februar war wieder einmal sehr gut besucht und es konnten einige neue Mitglieder gewonnen werden. Ebenfalls im Februar gab es eine grosse Fasnachtsparty mit Spielen und Tanzen im Pfarreiheim. Im März fand zum einen wieder ein sehr unterhaltsamer Kinoabend mit dem Film «Wunder» im Kino Rosental in Heiden und eine Oase im Alltag mit Frühstück und anschliessendem Vortrag auf dem Programm. Als Referentin wurde dazu die Physiotherapeutin und Frauengemeinschaftsmitglied Karin Hüsey zum Thema «Eine gesunde Körperhaltung» eingeladen.

Im Frühjahr wurde zum ersten Mal in diesem Jahr ein Mucklas Treff organisiert, bei dem viele interessierte Kinder zuerst eine Führung im Hundertwasserhaus machten und anschliessend in einem Gemeinschaftsprojekt selbst ein solches Miniaturhaus bastelten. Beim Frühlings- und Osterbasteln konnten viele Kinder mit ihren Müttern begrüsst werden und nach dem kreativen Teil des Nachmittages fand eine Ostereierjagd durch ganz Altenrhein statt. Der April startete mit der Veranstaltungsreihe «Kulturgenuss». Zwei Mal im Jahr steht ein anderes Land auf dem Programm, das sowohl kulturell als auch kulinarisch vorgestellt wird. An diesem Termin, der von ca. 50 Personen besucht wurde, war das Thema «Slowakai» und die Frauengemeinschaftsmitglieder Janka Konikova und Andrea Braziulis führten durch einen interessanten und unterhaltsamen Abend. Ein weiterer wichtiger Anlass im April, der von vielen ehrenamtlichen Helfern ermöglicht und von Klärli Dudler organisiert wurde, war die Sammlung für Osteuropa. Der Zwergentreff hatte im April einen Grillplausch mit Stockbrot am See. Im Mai gab es einen informativen Fachvortrag über das Thema «Alterspflege» von Bea Goldman. Das Überraschungsnachessen im Idyll Anfang Juni war mit 20 Frauen gut besucht. Der Zwergen- und Mucklas-Treff

trug in diesem Monat den Titel «Bauernhof». Dabei konnten die Kinder den Bauernhof der Familie Bischof in Rorschacherberg kennenlernen, Ponys reiten, Kühe melken und verschiedenste Tiere streicheln und füttern. Vor den Sommerferien fanden im Juni noch eine Spielzeugbörse für die Kleinsten statt und beim Zwergentreff durften die Kinder mit zuvor selbst zubereiteter Knete kneten. Die grösseren Kinder trafen sich zum Pizzaplus zu einem kurzweiligen Nachmittag. Nach den Sommerferien bastelten viele Altenrheiner Kinder beim Zwergentreff kleine Boote und konnten sich anschliessend mit einem Glace von den heissen Temperaturen abkühlen. Bereits im August wurden Vorbereitungen für die Zwetschgenchilbi getroffen. Einige Frauen trafen sich im Pfarreiheim, um Zwetschgenkonfi und Zwetschgenchutney zu kochen, welche bei der Chilbi am Stand der Frauengemeinschaft Altenrhein für einen guten Zweck verkauft wurden. Neben diesen selbstgemachten Produkten fanden auch die Zöpfe einiger fleissiger Bäckerinnen, die traditionelle Zwetschgenbowl, das Kinderschminken und die Glitzertattoos grossen Anklang. Im September gab es im Mucklas Treff einen lustigen Spielenachmittag und im Zwergentreff ein aufwändig gestaltetes Kasperltheater für die Kleinen. Der zweite «Kulturgenuss-Abend», der im Oktober stattfand, wurde von der Altenrheinerin Anchalee Hösle gestaltet. Sie stellte ihr Geburtsland Thailand mit verschiedenen Spezialitäten und interessanten Erzählungen vor. Im Herbst war der Zwergentreff im Wald und es wurde gespielt und mit Zweigen eine Hütte gebaut.

Im November schauten sich beim Kindernachmittag über 50 Kinder je nach Alter entweder «Rudolph – Wie alles begann» oder den Film «Connie & Co» an. Zur zweiten Oase im Alltag des Jahres wurde Beraterin im Gesundheitswesen und Frauengemeinschaftsmitglied Bea Goldman zu einem interessanten Vortrag mit dem Thema «Hoffnung» eingeladen. Ende November fand wieder das alljährliche Adventskranzen mit zahlreichen Helfern statt. Auch die Roratefeiern mit anschliessendem Frühstück waren gut besucht. Den Abschluss des Jahres bildete der Zwergentreff mit Basteln und Dekorieren des Adventsfensters für den diesjährigen Altenrheiner Adventskalender.

Regelmässige wöchentliche/monatliche Veranstaltungen der Frauengemeinschaft Altenrhein:

der English Conversation Evening (mit Alice Noger), das Muki-Turnen (mit Michelle Krauss), das Kinderturnen (mit Danijela Vettiger), Yoga (mit Ruth Rüesch), Seniorinnenturnen (mit Vreni Weber), der Frauenhöck (mit Corinne Schmid), Frauen-Kafi (mit Berti della Gatta und Alice Marquart)

Katrin Schlenker

*im Namen des Vorstandes der Frauengemeinschaft
Altenrhein, Ende Dezember 2018*

Jugendarbeit **Pfarreien Altenrhein,** **Buechen-Staad und** **Thal**

Das Jahr 2018 war auch für die Jugendarbeit unserer drei Pfarreien wieder ein spannendes und ereignisreiches Jahr. Es wurden einige neue Angebote geschaffen. So entstand in Buechen der Dinnertreff ab der 6. Klasse; gemeinsam kochen, essen und anschliessend chillen so das Motto dieser Abende. Auch der ökumenische Teenagerclub in Thal wurde zum Dinnertreff umgewandelt. Alle zwei Wochen fand in Thal die Kibi, die Kinderbibelgruppe statt. Kinder ab der 2. Klasse trafen sich nach der Schule, um auf spielerische Weise die Geschichten der Bibel zu entdecken. Der Kidstreff (3. – 6. Klasse) und das Austauschprojekt mit den Asylanten der Marienburg und einheimischen Jugendlichen konnten weitergeführt werden.

Nebst den regelmässigen Angeboten gab es auch diverse Anlässe. Die Sportnacht wurde dieses Jahr zweimal durchgeführt und fand immer grossen An-

klang. Im Rahmen des Ferienpasses konnten Jugendliche an einem Capoeira-Workshop, einer brasilianischen Kampf-/Tanzsportart, teilnehmen.

Dann gab es einige Anlässe, welche auf Seelsorgeeinheitsebene organisiert und durchgeführt wurden. Ein paar dieser Projekte fanden in Zusammenarbeit mit dem CJ (Christliche Jugendarbeit), einer Vereinigung verschiedener Christengemeinden, statt. So fuhren wir zu Beginn des Jahres mit rund 30 Jugendlichen nach Wildhaus in den Schnee, um dort drei Tage auf der Piste zu verbringen. Trotz des stürmischen Wetters war die Stimmung super und die Jugendlichen genossen das Lagerleben. Im April gastierte das Adonia Musical «Ester» in Staad und im Sommer wurden beim Public Viewing die WM-Spiele der Schweizer Nationalmannschaft auf einem Grossbildschirm übertragen. Im September fand der zweite Kinderbibeltag statt. Diesmal konnten die Kinder unter dem Motto: «Gideon – mit Gottes Kraft geschafft» die Geschichte von Gideon hautnah miterleben. «Hallo win», ein Spiel- und Spassangebot am Abend vor Allerheiligen, war das letzte gemeinsame Projekt des Jahres.

Neu wurden vier Jugendgottesdienste über das Jahr verteilt gefeiert. In Kombination mit dem Firmweg und einem anschliessenden snack&chill Programm konnten Jugendliche so ihre Spiritualität und Gemeinschaft erleben.

Ministranten Thal und Buechen-Staad, Altenrhein

Die beiden Ministrantenscharen der Pfarreien waren auch vergangenes Jahr sehr aktiv. So gab es monatlich Anlässe, bei denen sich die Minis treffen und die Gemeinschaft pflegen konnten. Weihnachtsbrunch, Late-Night-Show, Pizzaplusch und Osteranlass waren einige dieser Treffen. Das Highlight war sicherlich das gemeinsame Miniweekend im Eichberg. Unter dem Motto: «Asterix und Obelix bei den olympischen Spielen» massen sich die Minis in diversen Disziplinen, brauten Zaubertränke oder machten sich auf die Jagd nach Wildschweinen.

Auch durften beide Scharen neue Minis aufnehmen. In Thal haben sich drei Kinder entschieden, den Dienst als Ministrant aufzunehmen, so wie auch in Buechen-Staad und Altenrhein. Die neuen Minis hatten inzwischen schon einige Einsätze und haben sich gut eingelebt.

Es ist immer wieder erfreulich, wenn sich langjährige Minis dazu entscheiden, dem Oberminiteam beizutreten. So gab es auch im Jahr 2018 einige junge Menschen, welche sich bereit erklärt haben, Zeit zu investieren, um den Minis ein abwechslungsreiches Angebot zu bieten und um die jüngeren Minis zu unterstützen.

Chinderfiir **Jahresbericht 2018**

Am Donnerstag 1. Februar 2018 feierten wir die Chinderfiir zum Heiligen Blasius. Die acht Kinder und Begleitpersonen hörten gespannt die Legende des heiligen Blasius, erarbeiteten vieles um das Thema Krankheit und alle durften von Diakon Martin Genter den Blasius-Segen entgegen nehmen. Zum Schluss durften alle Kinder ein Ausmalbild farbig verzieren und mit nach Hause nehmen.

Am Sonntag 6. Mai 2018 feierten wir die Chinderfiir zum Thema «Seht das grosse Sonnenlicht». Durch Alltagsgegenstände erarbeiteten wir die verschiedenen Tageszeiten. Gott ist immer da, wie die Sonne immer da ist, auch in der Nacht, auch wenn dicke Wolken am Himmel sind und wir sie nicht sehen. Zusammen bastelten wir eine grosse Sonne mit Gedanken von allen Teilnehmern in Form von Sonnenstrahlen.

Die Geschichte von Swimmy hörten wir in der Chinderfiir vom Sonntag 10. Juni 2018. Jeder sieht anders aus und besitzt einen eigenen Charakter. Zusammen sind wir aber stärker. Das war der Leitgedanke der Feier. Alle Kinder durften ihren selbst gefalteten und verzierten Fisch mit nach Hause nehmen.

Am Sonntag 26. August fand der Zelg-Gottesdienst unter dem Motto «Etwas Mut tut immer gut» statt. Wegen des schlechten Wetters feierten wir den Gottesdienst im Pfarreiheim Thal. Wir hörten die Geschichte vom Propheten Elija und dem Engel, welcher ihm wieder Mut und Kraft schenkte. Im Anschluss an den Gottesdienst verwöhnten uns die Landfrauen Wolfhalden mit einem feinen Zmittag.

In der Chinderfiir vom 23. September 2018 hörten wir die Geschichte «Jesus segnet die Kinder». Gegenseitig wurden alle Kinder von ihren Begleitpersonen gesegnet. Alle Kinder durften ihre selbst gebastelten Segensherzen verzieren.

In der Familienweihnachtsfeier am Heiligen Abend in der voll besetzten Kirche Thal mit Hilfe von Diakon Martin Genter hörten und sahen wir die Geschichte «Die 4 Lichter des Hirten Simon». Die Feier begann draussen vor der Kirche, wo uns die Feuerwehr Thal das Friedenslicht brachte. Alle Besucher durften die am Friedenslicht angezündeten Kerzen mit nach Hause nehmen.

Kinderbibelgruppe **(Kibi)**

Jahresbericht 2018

Am 25. Mai 2018 sind wir in Thal neu mit einer Kinderbibelgruppe gestartet. In 3 Schnupperstunden konnten die Kinder Einblick erhalten, was die Kibi ist. Mit einer fröhlichen Kinderschar von 6–7 Kindern, konnten wir dann nach den Sommerferien definitiv loslegen. Seither treffen wir uns regelmässig jede 2. Woche, am Freitag nach der Schule, im Katholischen Pfarreiheim.

Wir starten mit einem feinen Zvieri, danach singen, beten, spielen und basteln wir zusammen. Die Kids lernen Biblische Geschichten kennen und wir über-

legen uns, wie wir versuchen können das Gehörte im Alltag umzusetzen. So geht unsere Kibi Stunde, meist viel zu schnell, dafür mit vollen Herzen, jeweils wieder zu Ende.

Unterdessen sind wir auch schon zu einer schönen und fröhlichen Gemeinschaft herangewachsen. Wir würden uns aber freuen, wenn noch mehr Kinder (offen ab der 2. Klasse) zu unserer Kibi dazu stossen würden.

Patricia Eichmann, Leiterin Kibi Gruppe

Jahresbericht des Kath. Frauenvereins Thal-Lutzenberg 2018



Liebe Vereinsfrauen

Schon wieder ist ein schönes, unterhaltsames Vereinsjahr zu Ende. Ein kurzer Rückblick soll unser Vereinsjahr Revue passieren lassen.

Dank unserer Liturgiegruppe durften wir in diesem Jahr wieder schöne gemeinsame Gottesdienste feiern. Die Maiandacht zusammen mit den Schulkindern war etwas Neues, der anschliessende Zusammenhock sprengte alle Rahmen. Die Kreuzwegandacht und der ökum. Frauengottesdienst im Herbst fallen ebenfalls unter dieses Ressort. Die Adventsfeier war ein besinnlicher Moment, die Begegnungen bei Tee und Kuchen nach diesen Messen sind immer beliebt.

An unsern 2 Suppentagen mit der feinen Gerstensuppe vom Pflegeheim Krufft wurden Fr. 2'600.00 eingenommen. Der Erlös geht wie gewohnt an die kirchlichen Hilfswerke «Fastenopfer»/«Brot für Alle» und Gertrud Bärtschi in Peru. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Nach den Frühlingsferien fand der Sammeltag für die Osthilfe statt. Nebst viel Sammelgut kam auch der Betrag von Fr. 891.00 für Herrn Mettler zustande.

Unser diesjähriger Vereinsausflug stand ganz im Motto Appenzellerland. Der Besuch beim Hackbrettbauer J. Fuchs war sehr unterhaltsam, wusste er doch viele Witze und träge Sprüche zu bringen. Das gemeinsame Mittagessen war in lockerer Atmosphäre und anschliessend konnte Appenzell individuell erkundet werden. Das sonnige Wetter lud ein zum flanieren in den schönen Gassen. Am Nachmittag hatten wir die Führung bei der Appenzeller Alpenbitter mit Degustation. Zum Glück hatten wir den Car für die Heimfahrt Lustig war's...

Auch der Herbstausflug nach SG ins Kriminalmuseum hat vielen Frauen gefallen.

Unser Jahreshighlight ist aber nach wie vor die Kaffistube am Thaler Jahrmarkt. Wir dürfen unglaublich stolz sein: ein Rekordgewinn von Fr. 4'700.- haben wir in diesem Jahr erzielt. Und das nur dank Eurer aller Hilfe: Kuchen- und Tortenbacken, Brötli machen, die Hilfe am Anlass selbst und die Besuche Eurer Familien und Freunde. Danke vielmals!! Die Spenden gehen in diesem Jahr an den E-Treff in Rheineck und den CF (Circle Feminin) Rorschach.

Am Socken- und Guetzlistand ergab sich ein Gewinn von Fr. 1'400.-, was wiederum unsern Heimen zugute kommt. Vielen Dank auch diesen fleissigen Bäckerinnen/Lisnerinnen!

Die Heimbesuche im November gehören ebenso zu unserm festen Bestandteil, wie auch die monatlichen Spielnachmittage im KGH. Hier ist den beteiligten Frauen ein grosses Dankeschön auszusprechen. Diese Anlässe sind für die Senioren eine nicht zu unterschätzende Abwechslung.

Der gesellige Austausch findet auch bei unseren Frauenmorgen in der Winterzeit statt. Ein kleines Zmorgenbuffet mit feinem Brot und Kaffee sorgt für gute Stimmung. Dass ein Vortrag den Januarzorg abrundet, ist auch schon eine kleine Tradition.

Ich hoffe, diese paar Zeilen liessen die Erinnerung an den einen oder anderen Anlass aufleben und die Freude auf das neue Jahr aufkommen. Vielen Dank Euch engagierten Frauen für Eure Teilnahme, Mithilfe oder sonstige Mitarbeit in unserm tollen Verein!

*Die Präsidentin
Sandy Kast*